AUDIOLINE

Schnurloses digitales DECT-Telefon mit Anrufbeantworter
Cordless digital DECT telephone with answering machine

Bedienungsanleitung
Operating Instructions

DECT 4800 Trio-Set

AUDIOLINE
DECT4800 Trio-Set

Bedienungsanleitung _____3

User Instructions _____61

- Inhaltsverzeichnis -

1 Allgemeine Hinweise 6
2 Bedienelemente 8
3 Inbetriebnahme 9
3.1 Sicherheitshinweise 9
3.2 Verpackungsinhalt prüfen 9
3.3 Basisstation anschließen 9
3.4 Ladestationen anschließen 9
3.5 Standard-Akkus einbauen 10
3.6 Aufladen der Standard-Akkus 10
4 Bedienung 11
4.1 Das Display 11
4.2 Anrufe entgegennehmen 11
4.3 Anrufe führen 12
4.4 Intern telefonieren 12
4.5 Externe Gespräche auf ein anderes Mobilteil verbinden 13
4.6 Konferenzgespräche führen 13
4.7 Einstellung der Hörer- und Freisprechlautstärke 13
4.8 Freisprechen 14
4.9 Raumüberwachung 14
4.10 Wahlwiederholung 14
4.10.1 Einzelne Rufnummer der Wahlwiederholung in das Telefonbuch speichern 15
4.10.2 Einzelne Rufnummer der Wahlwiederholung löschen 15
4.11 Mobilteil ein-ausschalten 16
4.12 Stummtaste 16
4.13 Tastatursperre 16
4.14 Klingelmelodie ausschalten 17
4.15 Temporäre Tonwahl 17
4.16 Displaybeleuchtung 17
4.17 Babyruf 18
4.18 Hinweise zur Reichweite 18
4.19 Paging von der Basisstation zu den Mobilteilen 18
5 Das Telefonbuch 19
5.1 Rufnummern und Namen in das Telefonbuch eingeben 19
5.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen 20
5.3 Telefonbucheintrag ändern 20

- Inhaltsverzeichnis -

5.4 Direktwahltasten 20
5.4.1 Direktwahltasten belegen 21
5.4.2 Direktwahltasten benutzen 21
5.5 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen 22
5.6 Telefonbucheinträge kontrollieren 22
5.7 Telefonbucheinträgen spezielle Klingelmelodien zuordnen (VIP-Klingelmelodie) 23
5.8 Sondertelefonbuch einrichten 24
5.8.1 Gespeicherte Rufnummern aus dem Sondertelefonbuch anwählen 24

6 Rufnummernanzeige (CLIP) 25
6.1 Die Anruferliste 26
6.1.1 Einzelne Rufnummer der Anruferliste in das Telefonbuch speichern 26
6.2 Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen 27

7 Nebenstellenanlagen/T-NET 28
7.1 “R” Taste an Nebenstellenanlagen 28
7.2 “R” Taste und das T-Net der DEUTSCHEN TELEKOM 28
7.3 Automatische Pause einfügen 28

8 Sonderfunktionen 29
8.1 Displaynamen ändern 29
8.2 Einstellen von Klingelmelodien und Klingellautstärken 30
8.3 Wahlsperren einrichten 31
8.4 Automatische Vorwahl 32
8.5 Signaltöne ein- oder ausschalten 34
8.6 Anrufe automatisch entgegennehmen 35
8.7 Flashzeit einstellen 35
8.8 Ton (MFV)- oder Impuls (IWV) – Wahlverfahren 36
8.9 Displaysprache einstellen 36
8.10 Anzeige der Gesprächszeit ändern 37
8.11 Displaybeleuchtung abschalten 37
8.12 PIN-Code der Basisstation ändern 38
8.13 Alle Listen löschen 38
8.14 Werkseinstellungen 39

- Inhaltsverzeichnis -

9 Der Anrufbeantworter 40
9.1 Anrufbeantworter ein-/ausschalten 41
9.2 Allgemeine Einstellungen 41
9.2.1 Maximale Aufnahmezeit 41
9.2.2 Verzögerung der Anrufannahme 42
9.2.3 Hinweissignal bei aufgezeichneten Nachrichten 42
9.2.4 Mithören eingehender Nachrichten 43
9.3 Ansagen aufnehmen, kontrollieren oder löschen 43
9.3.1 Ansagen aufnehmen 43
9.3.2 Kontrollieren der aktuell eingestellten Ansage 45
9.3.3 Eigene Ansage löschen und zur Standardansage zurückkehren 45
9.4 Aufgezeichnete Nachrichten abhören 46
9.4.1 Alle Nachrichten löschen 47
9.5 Memo aufnehmen und abhören 47
9.6 Die Fernabfrage 48
9.6.1 Der PIN-Code 48
9.6.2 Nachrichten über die Fernabfrage abhören 49
9.6.3 Ferneinschalten des Anrufbeantworters 50
9.6.4 Die gebührenfreie Vor-Fernabfrage 50
9.7 Anrufe direkt zum Anrufbeantworter leiten 50
9.7.1 Anrufe sperren und direkt zum Anrufbeantworter weiterleiten 50
9.7.2 Anonyme Anrufe direkt zum Anrufbeantworter weiterleiten 52
9.7.3 SOS-Code anwenden und ändern 52
10 Mehrere Mobilteile 54
10.1 An- und Abmelden von Mobilteilen 54
10.1.1 Anmelden von DECT4800/4801 Mobilteilen 54
10.1.2 Anmelden von anderen DECT-GAP Telefonen an die Basisstation 54
10.1.3 Abmelden von Mobilteilen 55
10.2 Zusätzliche Basisstationen 55
11 Fehlerbeseitigung 57
12 Wichtige Informationen 58
12.1 Technische Daten 58
12.2 Telefonkabel austauschen 58
12.3 Garantie 59
12.4 Konformitätserklärung/CE-Zeichen 59

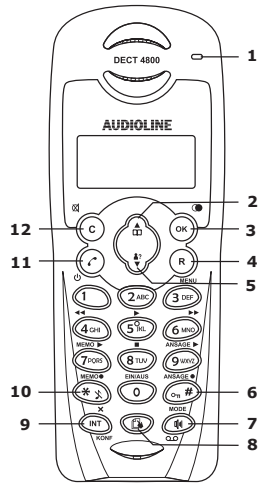
1 Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bei eventuell auftretenden Fragen, wenden Sie sich bitte an unseren Service unter der Service-Hotline 0180 5 00 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min). Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche aus. Bei Gewährleistungsansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
Bestimmungsgemäße Verwendung - Dieses Telefon ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb Deutschlands entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekom-Netzbetreibern, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekom-Endgeräteanschluss übernommen werden. Das Telefon besitzt die Voraussetzung an einer TAE-Steckdose mit F/N-Codierung gemeinsam mit anderen Anschlussgeräten wie Fax, Anrufbeantworter oder einem Modem benutzt zu werden. Schließen Sie das Anschlusskabel des Telefons nur an die dafür bestimmten Telefonsteckdosen an. Wechseln Sie den Stecker des Anschlusskabels nicht aus.
Stromausfall - Bei einem eventuellen Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für eventuelle Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne eine externe Stromversorgung arbeitet.
Aufladbare Standard-Akkus- Keine anderen aufladbaren Batterien oder Akkupacks verwenden. Diese können möglicherweise einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie beim Austauschen immer nur Standard-Akkus des Typs AAA 1,2V 650mA. Standard-Akkus nicht ins Feuer werfen oder ins Wasser tauchen. Alte oder defekte Standard-Akkus nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen.
Die angegebenen maximalen Standby- und Gesprächszeiten gelten für die mitgelieferten wiederaufladbaren Standard-Akkus bei optimalen Bedingungen. Umgebungstemperatur, Aufladezyklus und weitere äußere Einflussfaktoren, wie z.B. Funkbelastung an der Einsatzumgebung können die Leistungszeiten erheblich verringern. Die Ladekapazität reduziert sich darüber hinaus technisch bedingt im Verlauf der Nutzung oder durch Lagerung bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen.
Laden des Mobilteils - Sollte sich das Mobilteil beim Laden erwärmen, so ist dies normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten, da sonst Beschädigungen auftreten können.
Nebenstellenanlagen - Das Telefon kann auch an einer Nebenstellenanlage angeschlossen werden. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Durch die große Anzahl verschiedener Nebenstellenanlagen kann eine Funktionsgarantie nicht übernommen werden.
Netzteil - Verwenden Sie nur das mitgelieferte AUDIOLINE Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon zerstören können. Es besteht Lebensgefahr, wenn das Steckernetzteil geöffnet und nicht vom Stromnetz getrennt wird.

- Allgemeine Hinweise -

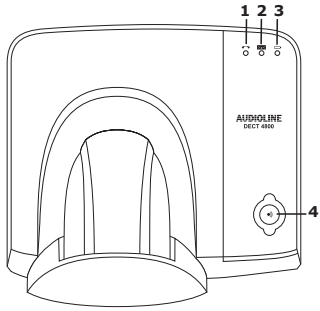
Aufstellort - Am Aufstellort muss sich eine Netzsteckdose 230Volt befinden. Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.
Stellen Sie die Basisstation auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße der Basisstation keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Abstellfläche entstehen.
Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.
Hinweis für medizinische Geräte - Das Telefon arbeitet mit einer sehr geringen Sendeleistung. Diese geringe Sendeleistung schließt eine gesundheitliche Gefährdung nach dem derzeitigen Stand von Forschung und Technik aus. Es hat sich aber gezeigt, dass eingeschaltete tragbare Telefone medizinische Geräte beeinflussen können. Halten Sie deshalb bei medizinischen Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter ein.
Entsorgung - Ist die Gebrauchszeit der Standard-Akkus oder der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.
Temperatur und Umgebungsbedingungen - Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 10 °C bis 30 °C ausgelegt. Die Basisstation darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.
Reinigung und Pflege - Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüße der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.
CE-Zeichen- Das Telefon stimmt mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive überein. Dies wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

2 Bedienelemente



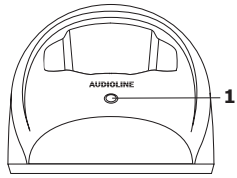
1. Ruf-, Gesprächsanzeige, blinkt bei neu aufgezeichneten Nachrichten
2. Telefonbuch/Auswahltaste ▲
3. Wahlwiederholung/OK-Taste
4. Menü/R-Signaltaste
5. Anruferliste CLIP/Auswahltaste ▼
6. Tastatursperre
7. Freisprechen/Anrufbeantworter
8. Sondertelefonbuch
9. Interne Gespräche/Konferenz
10. Klingel Ein-Aus
11. Gesprächstaste/Ein-Aus-Taste
12. Stummtaste/Abbrechen

Basisstation



1. Gesprächsanzeige
2. Anrufbeantworter Ein/ Nachrichenanzeige
3. Ladekontrollleuchte
4. Paging-Taste

Ladestation



1. Ladekontrollleuchte

3 Inbetriebnahme

3.1 Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die allgemeinen Hinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

eine Basisstation mit Steckernetzteil	zwei Ladestationen mit Steckernetzteilen
drei Handapparate mit Gürtelclips	sechs Standard-Akkus
ein Telefonanschlusskabel	eine Bedienungsanleitung

3.3 Basisstation anschließen

Stellen Sie die Basisstation in die Nähe Ihrer Telefonanschlussdose und einer Netzsteckdose auf.

1. Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse auf der Rückseite der Basisstation und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmäßig installierte Netzsteckdose mit 230V. Das Steckernetzteil der Basisstation muss immer angeschlossen sein. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Steckernetzteil.

2. Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse auf der Rückseite der Basisstation. Verwenden Sie nur das neue beiliegende Telefonkabel.

3. Wenn gewünscht, klemmen Sie die beiden Kabel in den Kabelkanal unter der Fußstütze der Basisstation und verlegen diese dann durch die beiden Öffnungen nach hinten.

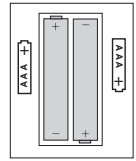
Hinweis: Die beiden Stecker müssen hörbar einrasten, damit diese nicht wieder herausrutschen.

3.4 Ladestationen anschließen

Stellen Sie die Ladestationen an den gewünschten Stellen in die Nähe einer Netzsteckdose auf.

3.5 Standard-Akkus einbauen

Um die mitgelieferten wiederaufladbaren Standard-Akkus in das Mobilteil einzulegen, drücken Sie auf den Batteriefachdeckel am oberen Rand und schieben Sie ihn nach unten. Legen Sie nun die Batterien ein und achten Sie auf die richtige Polung. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.



Wichtiger Hinweis: Stellen Sie das Mobilteil mit dem Display nach vorne für **mindestens 16 Stunden auf die Basisstation oder eine der Ladestationen**. Bei nicht richtig geladenen Batterien kann es zu Fehlfunktionen des Telefons kommen. An der Basisstation leuchtet die Ladekontrollleuchte.

3.6 Aufladen der Standard-Akkus

Die wiederaufladbaren Standard-Akkus des Mobilteils besitzen eine Standby-Zeit bei Zimmertemperatur von max. 144 Stunden und eine maximale Gesprächsdauer von 12 Stunden. Zum Laden stellen Sie das Mobilteil mit dem Display nach vorne auf die Basisstation.

Info! Das Abschalten der Displaybeleuchtung wirkt sich positiv auf die Standy-Zeit und die maximale Gesprächsdauer aus. Wie Sie die Displaybeleuchtung ausschalten, erfahren Sie im Kapitel 8.11.

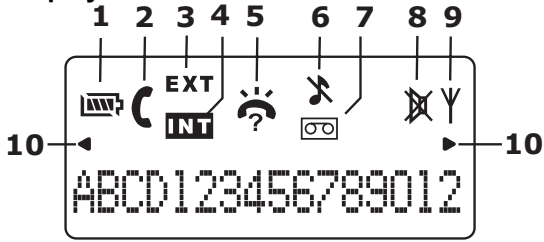
Die aktuelle Batteriekapazität wird im Display angezeigt:

Voll	Halb Voll	Entladen.

Hinweis: Die aufladbaren Standard-Akkus unterliegen genau wie Ihre Autobatterie unvermeidlich einer gewissen Alterung. Allerdings können Sie auf diesen Alterungsprozess Einfluss nehmen, indem Sie die Standard-Akkus gewissermaßen "trainieren". Wenn Sie bei regelmäßiger Benutzung Ihres Telefons die Standard-Akkus zyklisch aufladen und dann wieder "leer" telefonieren, bis die Anzeige im Display blinkt, werden die Standard-Akkus gefordert und danken dies durch volle Leistungsfähigkeit und eine lange Lebensdauer. Dauerladung und Dauerentladung schaden dagegen sowohl der Kapazität wie auch der Lebensdauer der Standard-Akkus.

4 Bedienung

4.1 Das Display



1		Voll => => => => Entladen.
2		Sie führen ein Gespräch.
3	EXT	Blinkt: Sie erhalten ein externes Gespräch. Leuchtet: Sie führen ein externes Gespräch.
4	INT	Blinkt: Sie erhalten ein internes Gespräch. Leuchtet: Sie führen ein internes Gespräch. (Nur bei mehreren Mobilteilen)
5		Eine neue Rufnummer wurde in der Anruferliste CLIP gespeichert oder Sie befinden sich gerade in der Anruferliste.
6		Die Klingelmelodie ist ausgeschaltet.
7		Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.
8		Das Mikrofon ist ausgeschaltet.
9		Erscheint, wenn das Mobilteil sich innerhalb der Reichweite der Basisstation befinden.
10		Die Rufnummer wird nicht komplett im Display angezeigt.

4.2 Anrufe entgegennehmen

Erreicht Sie ein externer Anruf, ertönt der Tonruf am Mobilteil. Im Display blinkt die Anzeige **EXT**. Nehmen Sie das Mobilteil von der Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste ☎ am Mobilteil und die Verbindung wird hergestellt. Um das Gespräch zu beenden, stellen Sie das Mobilteil zurück in die Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste ☎ am Mobilteil.

4.3 Anrufe führen

1.	Geben Sie die gewünschte Telefonnummer mit max. 18 Stellen über das Tastenfeld ein. Die gedrückten Zahlen werden im Display angezeigt. Werden mehr als 16 Zahlen gedrückt, erscheint die Anzeige ◄ am linken Displayrand und es werden die letzten 16 Zahlen angezeigt.
2.	Drücken Sie die Gesprächstaste ✆ und die gewünschte Verbindung wird hergestellt. Während eines Gesprächs wird die Gesprächszeit im Display in Minuten und Sekunden angezeigt. 10 Sekunden nach dem Wählen wird im Display von der Anzeige der gewählten Nummer auf die Anzeige der Gesprächsdauer umgeschaltet. Nach Beendigung des Gesprächs bleibt die Anzeige noch für einige Sekunden im Display erhalten.
3.	Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die Gesprächstaste ✆ oder stellen Sie das Mobilteil auf die Basisstation.

Hinweis: Haben Sie eine falsche Zahl eingegeben, können Sie durch mehrmaliges Drücken der Taste C die Telefonnummer löschen. Durch langes Drücken der Taste C wird die Rufnummer komplett gelöscht.

Sie können auch zuerst die Gesprächstaste ✆ drücken und erhalten damit das Freizeichen. Durch Eingabe der Zahlen Ihrer gewünschten Rufnummer wählt Ihr Telefon die Rufnummer direkt an. Eine Korrektur einzelner Zahlen der Rufnummer, wie oben erwähnt, ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

4.4 Intern telefonieren

Drücken Sie die Taste INT und dann die Nummer des gewünschten Mobilteils. Die interne Rufnummer des Mobilteils wird im Display mit den Zahlen 1, 2 und 3 angezeigt. Das Gespräch wird mit der Gesprächstaste ✆ am gerufenen Mobilteil entgegengenommen.

Erreicht Sie während eines internen Gesprächs ein externer Anruf, hören Sie kurze Signaltöne und die Anzeige **EXT** im Display blinkt. Um das externe Gespräch entgegenzunehmen, beenden Sie die interne Verbindung mit der Gesprächstaste ✆ und nehmen das externe Gespräch mit der Gesprächstaste ✆ an.

4.5 Externe Gespräche auf ein anderes Mobilteil verbinden

Haben Sie ein externes Gespräch an einem Mobilteil entgegengenommen, können Sie das externe Gespräch auf ein anderes Mobilteil weiterverbinden. Drücken Sie dazu die Taste INT und dann die Nummer des gewünschten Mobilteils. Nachdem das interne Gespräch an dem anderen Mobilteil entgegengenommen wurde, haben Sie folgende Möglichkeiten:

A. Rücksprache / Makeln: Sie können nun mit dem internen Teilnehmer sprechen, und durch das Drücken der Taste INT zum externen Gesprächspartner zurückkehren. Sie können so beliebig oft, zwischen dem externen und internen Gespräch wechseln.

B. Gespräch weiterleiten: Durch das Drücken der Gesprächstaste ↶ am ersten Mobilteil, wird das externe Gespräch an das gerufene Mobilteil weitergeleitet.

4.6 Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Teilnehmer zum Konferenzgespräch geschaltet werden. So können zwei Mobilteil gleichzeitig mit dem externen Teilnehmer sprechen. Stellen Sie die gewünschte Verbindung zu dem externen Teilnehmer her. Drücken Sie dann die Taste INT und die interne Nummer des gewünschten zweiten Mobilteils. Hat der zweite, interne Teilnehmer das Gespräch entgegengenommen, halten Sie die Taste INT für 2 Sekunden und alle drei Teilnehmer sind zu einer Konferenz zusammengeschaltet. Im Display erscheinen die Meldungen **INT** und **EXT**. Die Konferenz wird durch das Auflegen eines der internen Gesprächspartner beendet.

4.7 Einstellung der Hörer- und Freisprechlautstärke

Möchten Sie die Hörer- und Freisprechlautstärke am Mobilteil ändern, stehen Ihnen drei Lautstärkestufen zur Verfügung.

Drücken Sie während eines Gesprächs die Auswahltasten um die Lautstärke zu verändern. Im Display wird die gewählte Lautstärke angezeigt.

▮▮▮ = Laut ▮▮ = Mittel ▮ = Leise

4.8 Freisprechen

Drücken Sie während eines Gesprächs die Freisprechtaste . Nun hören Sie den Gesprächspartner über den Lautsprecher des Mobilteils.

Drücken Sie erneut die Freisprechtaste , um das Freisprechen wieder abzuschalten.

4.9 Raumüberwachung

Mit der Raumüberwachung legen Sie ein Mobilteil in den gewünschten Raum und aktivieren die Monitor-Funktion. Dann können Sie auf dieses Mobilteil anrufen und in den Raum hineinhören, ohne dass das Mobilteil klingelt. Auch bei externen Gesprächen klingelt das betreffende Mobilteil nicht mit.

Taste	*Display*
R MENU	**FUNKTIONEN**
OK	**MONITOR**
OK	**AUS** oder **EIN**
▲ ▼	**AUS** oder **EIN** aussuchen
OK	**MONITOR**
C *Festhalten*	Im Display blinkt die Anzeige MONITOR.

Raumüberwachung ausschalten

Mit der Taste R MENU gelangen Sie direkt in die richtige Menüebene. Drücken Sie dann OK und wählen Sie AUS. Bestätigen Sie mit OK und verlassen Sie die Programmierung durch das Festhalten der Taste C.

4.10 Wahlwiederholung

Die Wahlwiederholung nutzen Sie, wenn der angerufene Teilnehmer besetzt ist oder sich nicht meldet. Ihr Telefon speichert die letzten 10 Rufnummern mit max. jeweils 18 Zahlen. Sobald die Liste voll ist, wird immer die älteste Rufnummer aus der Liste gelöscht.

1.	Drücken Sie die Taste OK und die zuletzt gewählte Telefonnummer wird im Display angezeigt.
2.	Wählen Sie mit den Auswahltasten die gewünschte Rufnummer und drücken Sie die Gesprächstaste

4.10.1 Einzelne Rufnummer der Wahlwiederholung in das Telefonbuch speichern

Taste	Display	*Hinweis*
OK	Zuletzt gewählte Rufnummer	
	Ausgewählte Rufnummer	*Gewünschte Rufnummer auswählen.*
R MENU	**SPEICHERN**	
OK	**NAME?**	*Namen eingeben. Weitere Hinweise zur Namenseingabe finden Sie unter Kapitel 5.1.*
OK	Ausgewählte Rufnummer	*Rufnummer kann bearbeitet werden.*
OK	**SPEICHERN**	*Rufnummer ist gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

4.10.2 Einzelne Rufnummer der Wahlwiederholung löschen

Taste	Display	*Hinweis*
OK	Zuletzt gewählte Rufnummer	
	Ausgewählte Rufnummer	*Gewünschte Rufnummer auswählen.*
R MENU	**SPEICHERN**	
1 x	**LÖSCHEN**	
OK	**LÖSCHEN?**	*Sicherheitsabfrage*
OK	Weitere Rufnummer der Wahlwiederholung	*Rufnummer ist gelöscht.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

4.11 Mobilteil ein-ausschalten

Mobilteil ausschalten: Halten Sie die Taste für 2 Sekunden gedrückt.

Mobilteil wieder einschalten: Halten Sie die Taste für 2 Sekunden gedrückt. Sobald Sie das Mobilteil wieder auf die Basisstation stellen, schaltet sich dieser automatisch ein.

4.12 Stummtaste

Mit der Stummtaste können Sie das Mikrofon im Mobilteil ausschalten. So können Sie sprechen, ohne dass der Gesprächspartner Sie hört.

Mikrofon ausschalten: Drücken Sie die Taste . Im Display erscheint das Symbol .

Mikrofon wieder einsschalten: Drücken Sie erneut die Taste . Im Display erlischt das Symbol und Sie können wieder mit Ihrem Gesprächpartner sprechen.

4.13 Tastatursperre

Mit der Tastatursperre können Sie verhindern, dass unbeabsichtigt eine Taste am Mobilteil gedrückt wird. Eingehende Gespräche können auch bei eingeschalteter Tastatursperre normal entgegengenommen werden.

Tastatursperre einschalten

Halten Sie die Taste bis zu einem Signalton gedrückt. Im Display erscheint die Meldung **HALTEN #**.

Tastatursperre ausschalten

Halten Sie die Taste wieder bis zu einem Signalton gedrückt. Die Meldung im Display erlischt und Sie können das Mobilteil wieder normal bedienen.

4.14 Klingelmelodie ausschalten

Möchten Sie einmal nicht gestört werden, können Sie die Klingelmelodie am Mobilteil ausschalten.

Klingelmelodie ausschalten

Halten Sie die Taste für 2 Sekunden gedrückt. Im Display erscheint das Symbol . Eingehende Gespräche werden nun nur noch über die Basisstation und nicht mehr über das Mobilteil signalisiert.

Klingelmelodie wieder einschalten

Halten Sie die Taste wieder für 2 Sekunden gedrückt. Im Display erlischt das Symbol .

4.15 Temporäre Tonwahl

Ist der verwendete Telefonanschluss nicht tonwahlfähig, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des TON-Wahlverfahren (z.B: Abfrage eines Anrufbeantworters) zu verzichten. Während eines Gesprächs können Sie mit der Taste (Taste bis zu einem Signalton gedrückt halten) vorübergehend zum TON-Wahlverfahren wechseln.

Nach Gesprächsende wird wieder auf das PULS-Wahlverfahren zurückgeschaltet.

4.16 Displaybeleuchtung

Ihr Telefon ist mit einer automatischen Displaybeleuchtung ausgestattet. Bei einer Bedienung des Mobilteils wird die Displaybeleuchtung automatisch eingeschaltet.

Die Beleuchtung schaltet sich dann automatisch nach 10 Sekunden wieder aus, wenn keine weitere Bedienung am Mobilteil vorgenommen wird.

Auch bei eingehenden Anrufen wird die Displaybeleuchtung eingeschaltet, sodass Sie auch visuell erkennen können, wann Sie ein Anruf erreicht.

4.17 Babyruf

Mit dem Babyruf können kleinere Kinder oder auch Senioren einfach eine vorher bestimmte Telefonnummer wählen. Der Druck auf eine beliebige Taste des Mobilteils (außer der Menütaste R MENU).

Taste	*Display*
R MENU	**FUNKTIONEN**
OK	**MONITOR**
1 x	**BABYRUF**
OK	**AUS**
1 x	**EIN** auswählen
OK	Rufnummer eingeben, vorhandene Zahlen werden mit der Taste C einzeln gelöscht.
OK	**BABYRUF**
C *Festhalten*	Im Display blinkt **BABYRUF**

Babyruf ausschalten

Mit der Taste R MENU gelangen Sie direkt in die richtige Menüebene. Drücken Sie dann OK und wählen Sie mit der Auswahltaste die Einstellung AUS. Bestätigen Sie mit OK und verlassen Sie die Programmierung durch das Festhalten der Taste C.

4.18 Hinweise zur Reichweite

Die Reichweite des Mobilteils beträgt ca. 50 Meter in geschlossenen Räumen und ca. 300 Meter im Freien. Bei einer guten Verbindung zur Basisstation leuchtet im Display das Symbol . Haben Sie sich zu weit von der Basisstation entfernt, hören Sie zuerst Warntöne. Ist die Verbindung unterbrochen, verschwindet das Symbol und es erscheint die Meldung **BS SUCHEN**.

4.19 Paging von der Basisstation zu den Mobilteilen

Wenn Sie sich nicht mehr erinnern können, wo Sie Ihre Mobilteile liegen gelassen haben, drücken Sie für die Pagingtaste der Basisstation. Sie werden nun 30 Sekunden lang Tonsignale aller Mobilteile hören und sie so leicht wieder finden. Mit einer beliebigen Taste am Mobilteil können Sie die Tonsignale beenden.

5 Das Telefonbuch

Im Telefonbuch Ihres Mobilteils können Sie 50 Rufnummern mit jeweils 18 Stellen und einem zugehörigen Namen mit bis zu 10 Buchstaben speichern.

5.1 Rufnummern und Namen in das Telefonbuch eingeben

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	**HINZUFÜGEN**	
OK	**NAME?**	*Namen eingeben.*
OK	**NUMMER?**	*Rufnummer eingeben.*
OK	**HINZUFÜGEN**	*Rufnummer ist gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Hinweise:

Durch das Festhalten der Taste C können Sie den Vorgang jederzeit abbrechen.

Mit der Taste C können einzelne Zahlen oder Buchstaben gelöscht werden.

Mit der Taste * können die Sonderzeichen „* - _ : /“ eingegeben werden.

Ist das Telefonbuch voll, erscheint eine entsprechende Meldung und es muss zuerst eine Rufnummer gelöscht werden, bevor Sie mit der Eingabe der neuen Rufnummer fortfahren können.

Erreicht Sie während der Abspeicherung ein Anruf, wird die Eingabe abgebrochen und muss wiederholt werden.

Wird eine bereits gespeicherte Rufnummer noch einmal eingegeben, erklingt ein langer Signalton und es erfolgt keine Speicherung.

5.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	**HINZUFÜGEN**	
	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
		Die Rufnummer wird gewählt.

Um einen Telefonbucheintrag direkt alphabetisch anzuwählen, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben.

5.3 Telefonbucheintrag ändern

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	**HINZUFÜGEN**	
	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
R MENU	**ÄNDERN**	
OK	Name	*Der Name kann mit der Taste C gelöscht und neu eingegeben werden.*
OK	Rufnummer	*Die Rufnummer kann mit der Taste C gelöscht und neu eingegeben werden.*
OK	**ÄNDERN**	*Der Telefonbucheintrag wurde wieder gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

5.4 Direktwahltasten

Die Zahlen 1 bis 9 können jeweils mit einer Rufnummer aus dem Telefonbuch belegt werden. Durch das Festhalten einer dieser Tasten wird die gespeicherte Rufnummer dann direkt angewählt.

5.4.1 Direktwahltasten belegen

Taste	Display	*Hinweis*
R MENU	**FUNKTIONEN**	
OK	**MONITOR**	
2 x	**DIREKTWAHL**	
OK	**TASTE 1**	*Wählen Sie mit den Auswahltasten die gewünschte Taste 1 bis 9.*
	Taste 1 bis 9	
OK	**AUS**	
1 x	**EIN**	
OK	Telefonbuch	*Es wird der erste Telefonbucheintrag angezeigt.*
	Telefonbuch	*Wählen Sie mit den Auswahltasten den gewünschten Telefonbucheintrag.*
OK	Rufnummer	*Die entsprechende Rufnummer wird noch einmal angezeigt.*
OK	**DIREKTWAHL**	
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

5.4.2 Direktwahltasten benutzen

Halten Sie die entsprechende Direktwahltaste 1 bis 9 für 2 Sekunden gedrückt. Die entsprechende Rufnummer wird im Display angezeigt und die Verbindung wird hergestellt.

5.5 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	**HINZUFÜGEN**	
	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
R MENU	**ÄNDERN**	
1 x	**LÖSCHEN**	
OK	**LÖSCHEN?**	*Sicherheitsabfrage*
OK		*Telefonbucheintrag ist gelöscht.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

5.6 Telefonbucheinträge kontrollieren

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	**HINZUFÜGEN**	
	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
OK	Rufnummer wird angezeigt.	
	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Mit den Auswahltasten können andere Telefonbucheinträge angewählt und mit der Taste* OK *kontrolliert werden.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

5.7 Telefonbucheinträgen spezielle Klingelmelodien zuordnen (VIP-Klingelmelodie)

Sollten Sie an Ihrem Telefonanschluss über die Rufnummernanzeige CLIP verfügen, können Sie jedem Telefonbucheintrag eine spezielle Klingelmelodie zuordnen. So können Sie schon an der Klingelmelodie erkennen, wer Sie gerade anruft. Weitere allgemeine Informationen über die Übertragung von Rufnummern erfahren Sie im Kapitel 6.

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	**HINZUFÜGEN**	
	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
R MENU	**ÄNDERN**	
2 x	**VIP MELOD.**	
OK	**AUS**	*Die VIP-Klingelmelodie für diese Rufnummer ist ausgeschaltet*
1 x	**EIN**	
OK	**MELODIE 1 - 10**	
	MELDODIE 1 - 10	*Wählen Sie die gewünschte Melodie aus.*
OK	**VIP MELOD.**	*Der Telefonbucheintrag wurde wieder gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Um die VIP-Melodie für eine Rufnummer wieder auszuschalten, folgen Sie dem Eingabeablauf und wählen Sie für die entsprechende Rufnummer die Einstellung AUS.

5.8 Sondertelefonbuch einrichten

Im Sondertelefonbuch Ihres Telefons können Sie weitere 7 Rufnummern speichern. Das Sondertelefonbuch dient zur Speicherung wichtiger Rufnummern, von z.B: Ärzten, Feuerwehr oder Polizei. Rufnummern die bereits im normalen Telefonbuch gespeichert sind, können nicht noch einmal in das Sondertelefonbuch eingegeben werden.

Taste	Display	*Hinweis*
	HINZUFÜGEN	
OK	**NAME?**	*Namen eingeben.*
OK	**NUMMER?**	*Rufnummer eingeben.*
OK	**HINZUFÜGEN**	*Rufnummer ist gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Weitere Hinweise zur Eingabe der Namen erhalten Sie im Kapitel 5.1.

5.8.1 Gespeicherte Rufnummern aus dem Sondertelefonbuch anwählen

Taste	Display	*Hinweis*
	HINZUFÜGEN	
	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
		Die Rufnummer wird gewählt.

Um einen Telefonbucheintrag direkt alphabetisch anzuwählen, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben.

Möchten Sie einen Eintrag im Sondertelefonbuch ändern oder löschen, wählen Sie den Eintrag aus und folgen dann den Hinweisen im Kapitel 5.3 (ab 3. Bedienschritt) und Kapitel 5.5 (ab 3. Bedienschritt).

6 Rufnummernanzeige (CLIP)

Mit der Rufnummernanzeige können Sie bei eingehenden Gesprächen erkennen, wer Sie anruft. Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, zeigt Ihnen das Display bereits die Rufnummer des Anrufers, wenn das Telefon klingelt. Ist diese Rufnummer bereits im Telefonbuch gespeichert, wird direkt der Name des Anrufers angezeigt.

Erscheint die Meldung **PRIVAT** anstatt einer Rufnummer, handelt es sich um einen Anruf, bei dem das Senden der Rufnummer vom Anrufer unterdrückt wurde. Erscheint die Meldung **XXXX** kann die Rufnummer aus technischen Gründen nicht angezeigt werden kann.

Alle Anrufe werden in einer Anruferliste gespeichert, so dass Sie auch während Ihrer Abwesenheit keinen Anruf verpassen werden. Insgesamt können 20 Rufnummern in der Liste gespeichert werden. Sobald die Liste voll ist, wird immer die älteste Rufnummer aus der Liste gelöscht.

Wurden während Ihrer Abwesenheit neue Rufnummern in der Anruferliste gespeichert, zeigt das Display das Symbol .

Achtung!

Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Telefonproviders. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Telefonprovider diesen Service anbietet. Die Anzeige des Datums und der Uhrzeit wird nicht von allen Telefonprovidern übertragen. Bitte fragen Sie Ihren Telefonprovider für weitere Informationen. Auch bei manchen Nebenstellenanlagen ist eine Übertragung der Rufnummer nicht möglich.

6.1 Die Anruferliste

Um die Rufnummern der Anruferliste im Display zu sehen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	Letzter gespeicherter Anruf	
	Ausgewählte Rufnummer	*Mit den Auswahltasten können Sie nun die gesamte Liste einsehen.*
		Möchten Sie eine Rufnummer der Anruferliste direkt zurückrufen, drücken Sie einfach die Gesprächstaste und die Nummer wird sofort angewählt.
C		*Um die Anruferliste zu verlassen.*

6.1.1 Einzelne Rufnummer der Anruferliste in das Telefonbuch speichern

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	Letzter gespeicherter Anruf	
	Ausgewählte Rufnummer	*Gewünschte Rufnummer auswählen.*
R MENU	**SPEICHERN**	
OK	**NAME?**	*Namen eingeben.*
OK	Ausgewählte Rufnummer	*Rufnummer kann bearbeitet werden.*
OK	**SPEICHERN**	*Rufnummer ist gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Wird eine bereits gespeicherte Rufnummer noch einmal eingeben, erklingt ein langer Signalton und es erfolgt keine Speicherung.

6.2 Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen

Taste	Display	*Hinweis*
1 x	Letzter gespeicherter Anruf	
	Ausgewählte Rufnummer	*Gewünschte Rufnummer auswählen.*
R MENU	**SPEICHERN**	
1 x	**LÖSCHEN**	
OK	**LÖSCHEN?**	*Sicherheitsabfrage*
OK	Weitere Rufnummer der Anruferliste	*Rufnummer ist gelöscht.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

.

7 Nebenstellenanlagen/T-NET

Die "R" Signaltaste (R) Ihres Telefons können Sie an Nebenstellenanlagen und bei der Verwendung der T-Net Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM nutzen.

7.1 “R” Taste an Nebenstellenanlagen

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die „R“ Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" benötigt (Einstellung siehe 8.7). Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

7.2 “R” Taste und das T-Net der DEUTSCHEN TELEKOM

Ihr Telefon unterstützt die wichtigsten Mehrwertdienste der DEUTSCHEN TELEKOM (z.B.: Makeln, Anklopfen, Dreierkonferenz, u.a.). Das T-Net arbeitet mit der Einstellung "FLASH 300ms" (Einstellung siehe 8.7). Zur Freischaltung der T-Net Funktionen wenden Sie sich bitte an die DEUTSCHE TELEKOM.

7.3 Automatische Pause einfügen

Bei einigen Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. “9” oder “0”), um nach einer kurzen Pause ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen.

Eine automatische Wahlpause von ca. 3 Sekunden kann in die Rufnummer eingefügt werden. Halten Sie bei der Eingabe der Rufnummer an gewünschter Stelle die Taste (#) gedrückt, bis im Display die Anzeige **d** erscheint. Geben Sie dann die restlichen Zahlen der Rufnummer ein. Natürlich können Sie diese Pause auch mit in die Rufnummern des Telefonbuches speichern.

8 Sonderfunktionen

Alle weiteren Einstellmöglichkeiten werden in den folgenden Abschnitten erklärt.

Mit der Taste (R MENU) wird die Programmierung gestartet.
Mit den Auswahltasten können Sie sich im Menü bewegen.
Mit der Taste (OK) gelangen Sie in die nächste Menüebene.
Mit der Taste (C) verlassen Sie die aktuelle Menüebene und gelangen eine Stufe höher.
Durch das Festhalten der Taste (C) können Sie die Programmierung verlassen.
Bei den folgenden Beschreibungen ist jeder Programmiervorgang komplett beschrieben, so dass Sie ohne Kenntnisse der Menüstruktur jede Programmierung durchführen können. Erfahrene Benutzer können sich auch anhand des Menübaums frei im Menü bewegen.

8.1 Displaynamen ändern

Im normalen Betrieb erscheint im Display die Anzeige „DECT4800 1“. Haben Sie mehrere Mobilteile an einer Basisstation angemeldet, kann es nützlich sein, jedem Mobilteil einen eigenen Namen zu geben. Die Nummer hinter dem Namen zeigt, mit welcher Nummer das Mobilteil intern zu erreichen ist.

Taste	Display
(R MENU)	**FUNKTIONEN**
3 x	**DISPLAY**
(OK)	**SPRACHE**
1 x	**NAME**
(OK)	**DECT4800**
	Vorhandene Buchstaben mit (C) löschen und neuen Namen eingeben
(OK)	**NAME**
(C)	Taste festhalten

8.2 Einstellen von Klingelmelodien und Klingellautstärken

Am Mobilteil stehen 10 unterschiedliche Melodien als Klingelzeichen für das Mobilteil und die Basisstation zur Verfügung. Die Klingellautstärke kann separat für das Mobilteil und die Basisstation in 5 Stufen eingestellt werden.

Klingelmelodie am Mobilteil für externe Gespräche

Taste	*Display*
R MENU	**FUNKTIONEN**
1 x ▲▼	**RUFTÖNE**
OK	**HAND MEL.**
OK	**LAUTSTÄRKE**
1 x ▲▼	**EXT MELOD.**
OK	**MELODIE 1 bis 10**
▲▼	Melodie aussuchen
OK	**EXT MELOD.**
C	Taste festhalten

Klingelmelodie am Mobilteil für interne Gespräche

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
1 x ▲▼	**RUFTÖNE**
OK	**HAND MEL.**
OK	**LAUTSTÄRKE**
2 x ▲▼	**INT MELOD.**
OK	**MELODIE 1 bis 10**
▲▼	Melodie aussuchen
OK	**INT MELOD.**
C	Taste festhalten

Klingellautstärke am Mobilteil

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
1 x ▲▼	**RUFTÖNE**
OK	**HAND MEL.**
OK	**LAUTSTÄRKE**
OK	▮▮▮▮▮ Lautstärke 1 bis 5 und **LAUT. AUS**.
▲▼	Lautstärke oder **LAUT AUS** auswählen
OK	**LAUTSTÄRKE**
C	Taste festhalten

Hinweis: Bei der Einstellung LAUT AUS werden eingehende Gespräche nicht mehr akustisch am Mobilteil sondern nur noch an der Basisstation signalisiert!

Klingelmelodie an der Basisstation

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
1 x	**RUFTÖNE**
OK	**HAND MEL.**
1 x	**BASIS MEL.**
OK	**LAUTSTÄRKE**
1 x	**MELODIE**
OK	**MELODIE 1 bis 10**
	Melodie aussuchen
OK	**MELODIE**
C	Taste festhalten

Klingellautstärke an der Basisstation

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
1 x	**RUFTÖNE**
OK	**HAND MEL.**
1 x	**BASIS MEL.**
OK	**LAUTSTÄRKE**
OK	▮▮▮▮▮ Lautstärke 1 bis 5 und **LAUT. AUS**..
	Lautstärke oder **LAUT. AUS**. auswählen
OK	**LAUTSTÄRKE**
C	Taste festhalten

8.3 Wahlsperren einrichten

Mit den Wahlsperren können Sie bestimmte Rufnummern sperren. Die Wahlsperren lassen sich für jedes Mobilteil separat einstellen.

AUS Alle Rufnummern sind erlaubt

ALLE Alle Rufnummern außer den Notrufnummern 110 und 112 sind gesperrt.

AUSNAHME Alle Rufnummern sind gesperrt, außer einer frei programmierbaren Vorwahl und den Notrufnummern 110 und 112.

SPERRE Hier können Sie eine ganz bestimmte Vorwahl z. B. 0190 sperren.

Taste	Display	*Hinweis*
R MENU	**FUNKTIONEN**	
OK	**MONITOR**	
4 x	**WAHLSPERRE**	
OK	**PIN ?**	*PIN-Code der Basisstation eingeben (Werkseinstellung 0 0 0 0)*
OK	**HAND 1**	
	HAND 1 bis **5**	*Gewünschtes Mobilteil auswählen, für den die Wahlsperren eingerichtet werden sollen.*
OK	Aktuelle Einstellung	
	AUS **ALLE** **AUSSER** **SPERREN**	*Wählen Sie die gewünschte Option.* *Bei **AUSSER** und **SPERREN** bestätigen Sie mit OK und geben Sie die gewünschte Vorwahl mit max. 5 Stellen ein. Bereits eingegebene Zahlen können mit der Taste C einzeln gelöscht werden.*
OK	**WAHLSPERRE**	
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Hinweis: Werden bei den Optionen AUSSER und SPERREN keine Zahlen eingegeben, wird die Wahlsperre nach der Bestätigung mit OK automatisch ausgeschaltet.

8.4 Automatische Vorwahl

Ihr Telefon verfügt über die Funktion automatische Vorwahl. Hierbei wird beim Wählen einer bestimmten Rufnummer automatisch eine vorher bereits gespeicherte Rufnummer vor die eigentliche Rufnummer gesetzt.

So können Sie z.B. beim Wählen einer bestimmten Vorwahl automatisch eine gewünschte Call-by-Call Nummer vor diese Rufnummer setzen. Oder ordnen Sie einer Auslandsrufnummer automatisch die gewünschte Auslandsvorwahl hinzu.

Beispiel: Der Rufnummer 0221 (in diesem Fall eine Ortsvorwahl) wird die Call-by-Call Nummer 0xxxx zugeordnet. Hier wird bei jeder gewählten Rufnummer, die mit 0221 beginnt, automatisch die Call-by-Call vorangestellt. Haben Sie die Rufnummer 0221-987654321 gewählt, erkennt das Telefon die 0221 und wählt 0xxxx-0221-987654321.

Es können drei Rufnummern mit jeweils 5 Stellen gespeichert und zugeordnet werden. Die vorangestellten Zahlen werden nicht im Display angezeigt. Auch die Rufnummer der Telefonbücher und Anruferliste werden überwacht.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
OK	**MONITOR**
3 x	**VORWAHL**
OK	**PIN?**
Zahlenfeld	PIN-Code der Basisstation eingeben (Werkseinstellung 0 0 0 0)
OK	**VORWAHL 1**
	Vorwahl 1 - 3 auswählen
OK	**AUS** oder **EIN**
	EIN oder **AUS** auswählen
OK	Bei **EIN** bestätigen Sie mit OK und geben Sie gewünschte Vorwahl mit max. 5 Stellen ein, die automatisch vorangestellt werden soll (Beispiel 0xxxx). Bereits eingegebene Zahlen können mit der Taste C einzeln gelöscht werden. Bestätigen Sie wieder mit OK und geben dann die Zahlenkombination ein, bei der die zuerst eingegebene Rufnummer automatisch mitgewählt werden soll (Beispiel 0221) und bestätigen Sie mit OK.
OK	**VORWAHL**
C	Taste festhalten

8.5 Signaltöne ein- oder ausschalten

Ihr Telefon verfügt über drei Signaltöne, die ein- oder ausgeschaltet werden können.

Tastenklick: Jeder Tastendruck am Mobilteil wird mit einem kurzen Signalton bestätigt.

Bestätigungston: Signalton, wenn eine Einstellung erfolgreich durchgeführt wurde.

Ladekontrolle: Signalton, sobald das Mobilteil auf die Basisstation gestellt wird und der Ladevorgang beginnt.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
1 x	**RUFTÖNE**
OK	**HAND MEL.**
2 x	**TON**
OK	**TAST-KLICK**
	TAST-KLICK, **HINWEISTON** oder **LADEN** auswählen
OK	**EIN** oder **AUS**
	EIN oder **AUS** auswählen
OK	**TAST-KLICK**, **HINWEISTON** oder **LADEN**
C	Taste festhalten

8.6 Anrufe automatisch entgegennehmen

Eingehende Anrufe werden automatisch entgegengenommen, wenn Sie das Mobilteil von der Basisstation nehmen. Möchten Sie, dass Anrufe nur über die Gesprächstaste entgegengenommen werden, können Sie die automatische Annahme ausschalten.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
2 x	**BASIS**
OK	**AUTO ANTW.**
OK	**EIN** oder **AUS**
	EIN oder **AUS** auswählen
OK	**AUTO ANTW.**
C	Taste festhalten

8.7 Flashzeit einstellen

Mit der R-Signaltaste können zwei unterschiedliche Flashzeiten eingestellt werden.

FLASH 1 = 100ms

FLASH 2 = 300ms

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
2 x	**BASIS**
OK	**AUTO ANN.**
1 x	**FLASH TIME**
OK	**FLASH 1** oder **FLASH 2**
	FLASH 1 oder **FLASH 2** auswählen
OK	**FLASH TIME**
C	Taste festhalten

8.8 Ton (MFV)- oder Impuls (IWV) – Wahlverfahren

Dieses Merkmal ermöglicht Ihnen Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (IWV/IMPULS) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (MFV/TON) zu betreiben. Als Werkseinstellung ist das MFV/TON-Wahlverfahren eingestellt.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
2 x	**BASIS**
OK	**AUTO ANN.**
2 x	**WAHLMODUS**
OK	**TON (MFV)** oder **IMPULS**
	TON (MFV) oder **IMPULS** auswählen
OK	**WAHLMODUS**
C	Taste festhalten

8.9 Displaysprache einstellen

Die Displayanzeigen sind in den Sprachen Deutsch und Englisch einstellbar.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
3 x	**DISPLAY**
OK	**SPRACHE**
OK	**DEUTSCH** oder **ENGLISCH**
	DEUTSCH oder **ENGLISCH** auswählen
OK	

8.10 Anzeige der Gesprächszeit ändern

Während eine Gesprächs erscheint im Display die aktuelle Gesprächszeit.

Ob die Gesprächszeit angezeigt wird, können Sie ein- oder ausschalten.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
3 x	**DISPLAY**
OK	**SPRACHE**
2 x	**GESPR-ZEIT**
OK	**EIN** oder **AUS**
	EIN oder **AUS** auswählen
OK	**GESPR-ZEIT**
C	Taste festhalten

8.11 Displaybeleuchtung abschalten

Die Displaybeleuchtung kann hier aus- und wieder eingeschaltet werden.

Info! Das Abschalten der Displaybeleuchtung wirkt sich positiv auf die Standy-Zeit und die maximale Gesprächsdauer aus.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
3 x	**DISPLAY**
OK	**SPRACHE**
3 x	**LCD LICHT**
OK	**EIN** oder **AUS**
	EIN oder **AUS** auswählen
OK	**LCD LICHT**
C	Taste festhalten

8.12 PIN-Code der Basisstation ändern

Einige Funktionen des Telefonsystems werden mit einem PIN Code vor unerlaubter Benutzung geschützt. Der PIN-Code besteht aus bis zu acht Zahlen. Im Lieferzustand wurde der PIN-Code „0000“ eingestellt.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
4 x ▼	**SYSTEM**
OK	**ANMELDEN**
3 x ▼	**PIN ÄNDERN**
OK	**PIN?**
Zahlenfeld	Alten PIN-Code eingeben.
OK	**NEUE PIN ?**
Zahlenfeld	Neuen PIN-Code eingeben.
OK	**WIEDERHOL.**
Zahlenfeld	Neuen PIN-Code erneut eingeben.
OK	**PIN ÄNDERN**
C	Taste festhalten

8.13 Alle Listen löschen

Die Inhalte des Telefonbuches, der Wahlwiederholung und der Anruferliste können mit einem Vorgang gelöscht werden.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
5 x ▼	**RESET**
OK	**LISTEN**
OK	**RESET ?**
OK	**RESET** Der Reset wird ausgeführt.
C	Taste festhalten

8.14 Werkseinstellungen

Mit der Funktion Werkseinstellungen können Sie die Einstellungen des Mobilteils wieder auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
5 x	**RESET**
OK	**LISTEN**
1 x	**EINSTELL.**
OK	**PIN ?**
Zahlenfeld	**PIN** der Basisstation eingeben.
OK	**RESET ?**
OK	Die Werkseinstellungen werden eingestellt.

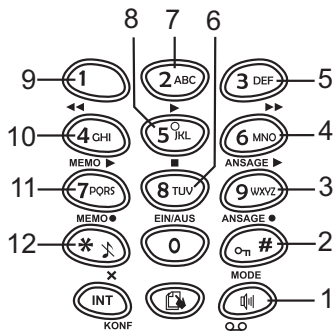
Klingelmelodie extern 1	Hörerlautstärke Med	Tastenklick ein
Klingelmelodie intern 2	Flashzeit 1	Aut. Rufannahme ein
Klingelmelodie Basis 1	Bestätigungston ein	Gesprächszeit ein
Klingellautstärke Mobilteil 3	Ton-Wahlverfahren	Ladekontrolle ein
Klingellautstärke Basis 3	Sprache Deutsch	Monitor aus
Direktwahl aus	Babyruf aus	Wahlsperren aus
PIN 0 0 0 0	Anrufbeantworter ein	Mithören ein
Rufnannahme 5 Ruftöne	Standardansage ein	Ausnahmenummern aus
Gespräche aufnehmen	Aufnahmezeit 2 Min.	Sperren aus
Benachrichtigungston aus	SOS Code 111	PIN Fernabfrage 000
Displaybeleuchtung ein		

9 Der Anrufbeantworter

Der integrierte Anrufbeantworter kann bis zu 25 eingehende Nachrichten mit einer Gesamtlänge von bis zu 9 Minuten digital speichern. Zusätzlich kann ein Memo für andere Benutzer hinterlassen werden. Bei Ihrer Ansage können Sie auf zwei bereits aufgenommene Standardansagen zurückgreifen oder zwei eigene Ansagen aufnehmen. Wenn keine eigene Ansage aufgenommen wurde, meldet sich automatisch die Standardansage.

Hinweis: Auch wenn der Anrufbeantworter den Anruf bereits entgegengenommen hat, können Sie den Anruf mit der Gesprächstaste entgegennehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall automatisch abgebrochen.

Der Anrufbeantworter wird über das Mobilteil bedient. Um die Bedienung des Anrufbeantworters einzuschalten, drücken Sie die Taste 1.



1. Bedienung des Anrufbeantworters beginnen
2. Ansage Modus umschalten
3. Ansage aufnehmen
4. Ansage abspielen
5. Nachrichten überspringen
6. Anrufbeantworter ein- ausschalten
7. Abspielen von Nachrichten
8. Taste Stopp
9. Nachrichten wiederholen
10. Memo abspielen
11. Memo aufnehmen
12. Nachrichten löschen

Wurde die Bedienung des Anrufbeantworters eingeschaltet, springt das Display nach ca. 30 Sekunden wieder zur normalen Anzeige zurück, wenn keine Eingaben vorgenommen werden.

9.1 Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Um den Anrufbeantworter einzuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

Taste	Display	*Hinweis*
		Im Display erscheinen die Meldungen ***AUFNEHMEN, NUR ANSAGE*** *oder* ***AB AUS.***
8 TUV EIN/AUS	**AUFNAHME, NUR ANSAGE** oder **BEANT. AUS**	*Das Aus- oder Einschalten dauert ca. 2 Sekunden und wird mit einem Signalton bestätigt.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, leuchtet im Display das Symbol und an der Basisstation die Kontrollleuchte .

9.2 Allgemeine Einstellungen

9.2.1 Maximale Aufnahmezeit

Der integrierte Anrufbeantworter kann bis zu 9 Minuten eingehende Nachrichten digital speichern. Die maximale Länge für jede eingehende Nachricht beträgt entweder 1 oder 2 Minuten. Spricht der Anrufer länger, ertönt ein Signalton und das Telefonat wird abgebrochen. Entsteht während der Aufnahme eine Pause von über 3 Sekunden, wird das Telefonat automatisch mit einem Signalton beendet. Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr entgegengenommen und das Display zeigt die entsprechende Meldung.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
6 x	***ANRUFBEAN.***
OK	***RUFTÖNE***
2 x	***NACH.LÄNGE***
OK	***1 MINUTE*** *oder* ***2 MINUTEN***
	Wählen Sie die gewünschte Länge aus.
OK	***NACH.LÄNGE***
C	Taste festhalten

9.2.2 Verzögerung der Anrufannahme

Hier können Sie einstellen, nach wie viel Klingeltönen die eingehenden Anrufe entgegengenommen werden. Diese Anzahl kann zwischen 2 und 7 Klingeltönen eingestellt werden. Zusätzlich steht die Einstellung **TOLL SAVER** für die gebührenfreie Vor-Fernabfrage zur Verfügung. Siehe dazu das Kapitel 9.6.4 Fernabfrage.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
6 x	***ANRUFBEAN.***
OK	***RUFTÖNE***
OK	***TOLL SAVER*** *oder* ***RUFTÖNE 2 bis 7***
	Wählen Sie die gewünschte Anzahl aus.
OK	***RUFTÖNE***
C	Taste festhalten

9.2.3 Hinweissignal bei aufgezeichneten Nachrichten

Sobald eine neue Nachricht oder das Memo aufgezeichnet wurde, hören Sie jede Minute einen Signalton am Mobilteil. So können Sie direkt erkennen, ob während Ihrer Abwesenheit neue Nachrichten oder das Memo aufgezeichnet wurden. Dieses Hinweissignal kann aus- oder eingeschaltet werden (Werkseinstellung Aus).

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
6 x	***ANRUFBEAN.***
OK	***RUFTÖNE***
1 x	***ALARMTON***
OK	***Ein*** *oder* ***Aus***
	Wählen Sie ***Ein*** *oder* ***Aus.***
OK	***ALARMTON***
C	Taste festhalten

9.2.4 Mithören eingehender Nachrichten

Über das Mobilteil 1 können eingehende Anrufe automatisch mitgehört werden, ohne den Anruf entgegenzunehmen. Möchten Sie die Anrufe nicht mithören, können Sie diese Funktion hier ausschalten.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
6 x	***ANRUFBEAN.***
OK	***RUFTÖNE***
3 x	***MITHÖREN***
OK	***Ein*** *oder* ***Aus***
	Wählen Sie ***Ein*** *oder* ***Aus.***
OK	***MITHÖREN***
C	Taste festhalten

9.3 Ansagen aufnehmen, kontrollieren oder löschen

Mit Ihrem Anrufbeantworter können Sie zwischen zwei verschiedenen Ansagetypen wählen.

Entweder hört der Anrufer die Ansage und kann im Anschluss daran eine Nachricht hinterlassen (Werkseinstellung) oder es wird nur ein Informationstext abgespielt und der Anrufer kann keine Nachricht hinterlassen.

Für jeden Typ steht jeweils eine voraufgezeichnete Ansage zur Verfügung. Natürlich können Sie auch für jeden Typ eine eigene Ansage aufnehmen.

9.3.1 Ansagen aufnehmen

Die Länge der eigenen Ansage muss mindestens 3 Sekunden betragen und darf 40 Sekunden nicht überschreiten.

Je länger Ihre Ansage dauert, desto weniger Aufnahmezeit steht für die eingehenden Nachrichten zur Verfügung.

Typ 1: Antworten und Nachricht aufnehmen (Displayanzeige: AUFNAHME)
Der Anrufer hört Ihre Ansage und kann eine Nachricht für Sie hinterlassen.

Text der bereits aufgenommenen Standardansage: „Hallo, leider kann Ihr Anruf im Moment nicht persönlich entgegengenommen werden. Bitte hinterlassen Sie deshalb eine Nachricht nach dem Signalton“.

Typ 2: Nur Ansage (Displayanzeige: NUR ANSAGE)
Der Anrufer hört Ihre Ansage und kann keine Nachricht für Sie hinterlassen. Benutzen Sie diese Ansage, wenn Sie den Anrufern nur einen Information hinterlassen möchten.

Text der bereits aufgenommenen Standardansage: „Hallo, leider kann Ihr Anruf im Moment nicht angenommen werden. Bitte versuchen Sie es später noch einmal. Vielen Dank“.

Eigene Ansage aufnehmen

Taste	Display	*Hinweis*
		*Im Display erscheinen die Meldungen **AUFNAHME, NUR ANSAGE** oder **BEANT. AUS.***
MODE	**AUFNAHME** oder **NUR ANSAGE**	*Wählen Sie durch mehrmaliges Drücken, für welchen Modus Sie eine Ansage aufnehmen möchten. Ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet, springt das Display nach kurzer Zeit wieder auf die Meldung AB AUS um.*
9 WXYZ ANSAGE	**REC OGM1** oder **REC OGM2**	*Sprechen Sie nach einem Signalton Ihren Ansagetext in das Mobilteil.*
5 JKL		*Nachdem Sie die Aufnahme beendet haben, wird Ihre Ansage noch einmal abgespielt.*
C		*Um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Hinweis: Auch wenn Sie eigene Ansagen aufgenommen haben, können Sie die voraufgezeichneten Ansagen jederzeit wieder aktivieren. Siehe dazu Kapitel 9.3.3.

9.3.2 Kontrollieren der aktuell eingestellten Ansage

Taste	Display	*Hinweis*
		*Im Display erscheinen die Meldungen **AUFNAHME, NUR ANSAGE** oder **BEANT. AUS.***
	PLAY OGM1 oder **PLAY OGM2**	*Sie hören die aktuell ausgewählte Ansage.*
		Um zum Hauptdisplay zurückzukehren.

9.3.3 Eigene Ansage löschen und zur Standardansage zurückkehren

Taste	Display	*Hinweis*
		*Im Display erscheinen die Meldungen **AUFNAHME, NUR ANSAGE** oder **BEANT. AUS.***
	AUFNAHME oder **NUR ANSAGE**	*Wählen Sie durch mehrmaliges Drücken, für welchen Modus Sie Ihre eigene Ansage löschen möchten.*
	PLAY OGM1 oder **PLAY OGM2**	*Die Ansage wird abgespielt. Drücken Sie die nächste Taste.*
	GELÖSCHT	*Die eigene Ansage ist gelöscht.*
		Um zum Hauptdisplay zurückzukehren.

9.4 Aufgezeichnete Nachrichten abhören

Wurden während Ihrer Abwesenheit Nachrichten hinterlassen, blinkt die Kontrollleuchte ⊙⊙ an der Basisstation, die LED am Mobilteil und das Display zeigt die Anzahl der neuen Nachrichten an.

1. Anzahl der neu aufgezeichneten Nachrichten
2. Anzahl aller aufgezeichneten Nachrichten

Taste	Display	*Hinweis*
		*Im Display erscheinen die Meldungen **AUFNAHME, NUR ANSAGE** oder **BEANT. AUS.***
2 ABC	**01 – 02 – 03 usw.**	*Es werden nun zuerst die neu aufgezeichneten Nachrichten abgespielt. Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, werden alle vorhanden Nachrichten abgespielt.*
Während die Nachrichten abgespielt werden, haben Sie folgende Möglichkeiten.		
2 ABC		*Laufende Nachricht wiederholen.*
3 DEF		*Nächste Nachricht abspielen.*
1		*Vorherige Nachricht abspielen. Läuft die Nachricht bereits 5 Sekunden, wird die laufende Nachricht wiederholt.*
*	**GELÖSCHT**	*Laufende Nachricht löschen.*
5 JKL	**STOP**	*Abspielen beenden*
C		*Um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Die Lautstärke kann mit den Auswahltasten eingestellt werden.

9.4.1 Alle Nachrichten löschen

Taste	Display	*Hinweis*
		*Im Display erscheinen die Meldungen **AUFNAHME, NUR ANSAGE** oder **BEANT AUS.***
	LÖSCHEN ?	*Nun mit (OK) bestätigen oder mit zweimal (C) das Löschen abbrechen.*
(OK)	***GELÖSCHT***	

9.5 Memo aufnehmen und abhören

In Ihrem Anrufbeantworter können Sie den Mitbenutzern, z.B. Ihrer Familie, ein Memo hinterlassen. Die maximale Länge des Memos beträgt 1 oder 2 Minuten (siehe Kapitel 9.2.1). Ist ein Memo aufgenommen, zeigt das Display die Meldung NEUES MEMO.

Memo aufnehmen

Taste	Display	*Hinweis*
		*Im Display erscheinen die Meldungen **AUFNAHME, NUR ANSAGE** oder **BEANT AUS.***
	REC MEMO	*Sprechen Sie nach einem Signalton Ihren Text in das Mobilteil.*
		Nachdem Sie die Aufnahme beendet haben, wird Ihr Memo noch einmal abgespielt.
(C)		*Um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Hinweis: Bevor ein neues Memo aufgenommen werden kann, muss ein eventuell bereits vorhandenes Memo gelöscht werden. Ansonsten ist keine neue Aufnahme möglich.

Memo abhören und löschen => Das Display zeigt NEUES MEMO.

Taste	Display	*Hinweis*
		*Im Display erscheinen die Meldungen **AUFNAHME, NUR ANSAGE** oder **BEANT AUS.***
	PLAY MEMO	*Ein langes Memo kann mit der Stopp-Taste (5) beendet werden. Um das Memo zu löschen, drücken Sie bei **laufendem** Memo die Taste .*
(C)		*Um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

9.6 Die Fernabfrage

Die Fernabfrage erlaubt es den Anrufbeantworter von einem beliebigen Telefon aus anzurufen, um Nachrichten abzuhören und weitere Funktionen durchzuführen.

9.6.1 Der PIN-Code

Ihr Anrufbeantworter besitzt eine persönliche Zugriffsberechtigung, so dass nur Sie die eingegangenen Nachrichten über die Fernabfrage abhören können. Dieser PIN-Code ist als Werkseinstellung mit „0 0 0“ eingestellt.

Sollten Sie den PIN-Code einmal vergessen haben, gehen Sie zum Kapitel 8.13 und führen Sie einen Reset durch.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
6 x ▲▼	***ANRUFBEAN.***
OK	***RUFTÖNE***
6 x ▲▼	***PIN CODE***
OK	***PIN?*** *Geben Sie den aktuellen PIN-Code ein (Werkseinstellung 0 0 0)*
OK	***NEUE PIN ?*** *Geben Sie den gewünschten neuen, dreistelligen PIN-Code ein.*
OK	***WIEDERHOL.*** *Wiederholen Sie den neue PIN-Code.*
OK	***PIN CODE***
C	Taste festhalten

9.6.2 Nachrichten über die Fernabfrage abhören

1. Rufen Sie Ihre Nummer an und warten Sie, bis Ihr Anruf entgegengenommen wird.
2. Während Sie die Ansage hören, drücken Sie die Taste ✱ und geben Sie dann den dreistelligen PIN-Code ein. Bei falscher Eingabe wird die Ansage wiederholt. Drücken Sie die Taste ✱ und geben Sie den PIN-Code erneut ein. Bei korrekter Eingabe hören Sie zwei Signaltöne. Wurde der PIN-Code dreimal falsch eingegeben, wird die Verbindung abgebrochen.
3. Die aufgezeichneten Nachrichten werden sofort abgespielt. Nachdem die Nachrichten abgespielt wurden, hören Sie zwei Signaltöne.
4. Nachdem die Nachrichten abgespielt wurden, können innerhalb der nächsten 8 Sekunden weitere Funktionen über die Fernabfrage ausgeführt werden. Siehe dazu die nachfolgende Tabelle.
5. Legen Sie den Telefonhörer auf, wenn Sie die Fernabfrage beenden wollen.

Funktionen der Fernabfrage

- ❶ = Nachrichten Wiederholen (Rücklauf)
- ❷ = alle Nachrichten erneut abspielen
- ❸ = Nächste Nachricht abspielen (Vorlauf)
- ❹ = Memo abspielen
- ❺ = Stopp-Taste
- ❻ = Aktuelle Ansage abspielen
- ❼ = Memo aufnehmen
- ❽ = Anrufbeantworter ein- oder ausschalten
  Ein kurzer Signalton => Anrufbeantworter ist ausgeschaltet
  Zwei Signaltöne => Anrufbeantworter ist eingeschaltet
- ❾ = Neue Ansage aufnehmen
- ✱ = Laufende Nachrichten löschen
- ✱ und ❿ = Alle Nachrichten löschen
- # = Mode umschalten
  Ein kurzer Signalton => Nur Ansage, keine Aufzeichnung
  Zwei Signaltöne => Anrufbeantworter zeichnet Gespräche auf

9.6.3 Ferneinschalten des Anrufbeantworters

Stellen Sie sich vor, Sie verlassen Ihr Büro oder Ihre Wohnung und haben vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten.

Über die Fernabfrage haben Sie die Möglichkeit von einem anderen Telefon aus, den Anrufbeantworter einzuschalten.

1. Rufen Sie Ihre Nummer an. Der Anruf wird nach 10mal läuten trotz ausgeschaltetem Anrufbeantworter automatisch entgegengenommen und Sie hören Ihre Ansage
2. Legen Sie den Telefonhörer auf.

9.6.4 Die gebührenfreie Vor-Fernabfrage

Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie ohne Gebühren zu verursachen feststellen, ob sich Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden.

Stellen Sie dazu die Funktion „Verzögerung der Anrufannahme“ auf die Einstellung „**TOLL SAVER**“. Siehe dazu Kapitel 9.2.2.

Wenn Sie nun von unterwegs Ihren Anrufbeantworter anrufen, meldet sich der Anrufbeantworter wie folgt:

A. Wird Ihr Anruf nach 2-mal Läuten entgegengenommen, befinden sich Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter.

B. Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf nicht nach 2-mal Läuten entgegengenommen. Legen Sie den Telefonhörer direkt wieder auf, da Ihr Anruf nun erst nach 4-mal läuten entgegengenommen wird. So können Sie Gebühren sparen.

9.7 Anrufe direkt zum Anrufbeantworter leiten

9.7.1 Anrufe sperren und direkt zum Anrufbeantworter weiterleiten

Eingehende Anrufe können auch direkt zum Anrufbeantworter weitergeleitet werden. Der Anrufbeantworter muss eingeschaltet sein.

Hinweis: Denken Sie daran, das die Einstellungen nur funktionieren, wenn Ihr Telefonanschluss über die Rufnummernanzeige (CLIP) verfügt und der Anrufer seine Rufnummer sendet. Weitere Informationen zur Rufnummernanzeige finden Sie im Kapitel 6.

AUS: Alle Anrufe werden normal entgegengenommen.
ALLE: Alle Anrufe werden direkt zum Anrufbeantworter weitergeleitet.
AUSSER: Hier können Sie eine komplette Rufnummer mit max. 18 Stellen oder auch nur einen Teil einer Rufnummer, z.B. eine Vorwahl eingeben. Nur bei Anrufen mit dieser Rufnummer klingelt das Telefon. Alle anderen Anrufe klingeln einmal und werden dann direkt vom Anrufbeantworter angenommen.
FILTER: Hier können Sie eine komplette Rufnummer mit max. 18 Stellen oder auch nur einen Teil einer Rufnummer, z.B. eine Vorwahl eingeben. Nur Anrufe mit dieser Rufnummer werden nach einmal Klingeln zum Anrufbeantworter weitergeleitet. Bei allen anderen Anrufen klingelt das Telefon normal.

Mit dem speziellen SOS-Code haben Anrufer aber die Möglichkeit diese Sperre aufzuheben, so dass die Basisstation klingelt. Siehe Kapitel 9.7.3.

Taste	Display	*Hinweis*
R MENU	***FUNKTIONEN***	
6 x	**ANRUFBEAN.**	
OK	**RUFTÖNE**	
4 x	**FILTERN**	
OK	**AUS, ALLE, AUSSER** oder **FILTER**	
	AUS, ALLE, AUSSER oder **FILTER**	*Wählen Sie die gewünschte Option aus.*
OK	**NUMMER ?**	*Bei den Optionen **AUSSER** und **FILTER** zeigt das Display die Meldung **NUMMER?.** Geben Sie hier die gewünschte Rufnummer mit max. 18 Stellen ein.*
OK	**FILTERN**	
C		*Um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

9.7.2 Anonyme Anrufe direkt zum Anrufbeantworter weiterleiten

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
6 x	***ANRUFBEAN.***
OK	***RUFTÖNE***
5 x	***BLOCKEN***
OK	***Ein*** *oder* ***Aus***
	Wählen Sie ***Ein*** *oder* ***Aus.***
OK	***BLOCKEN***
C	Taste festhalten

Eingehende Anrufe, die Ihre Rufnummer nicht senden (Displayanzeige PRIVAT) können ohne Klingelsignal direkt zum Anrufbeantworter weitergeleitet werden.

Mit dem speziellen SOS-Code haben Anrufer aber die Möglichkeit diese Sperre aufzuheben, so dass die Basisstation für 8 Sekunden klingelt. Siehe Kapitel 9.7.3.

Hinweis: Denken Sie daran, dass das Weiterleiten nur funktioniert, wenn Ihr Telefonanschluss über die Rufnummernanzeige (CLIP) verfügt und die Anrufer Ihre Rufnummern senden oder unterdrücken (Privat). Weitere Informationen zur Rufnummernanzeige finden Sie im Kapitel 6.

9.7.3 SOS-Code anwenden und ändern

Mit dem SOS-Code können Anrufer die unter 9.3.1 und 9.3.2 beschriebenen Sperren aufheben, so dass Ihre Basisstation trotzdem klingelt. Der SOS-Code ist eine dreistellige Zahl. Die Werkseinstellung ist 111.

SOS-Code anwenden
Der Anrufer gibt das Stern-Symbol * und den SOS-Code über das Zahlenfeld des Telefons ein, sobald die Ansage des Anrufbeantworters abgespielt wird. Der Anrufbeantworter wird beendet und die Basisstation klingelt für 8 Sekunden mit einem Dauersignal.

Beispiel mit Werkseinstellung: *** 1 1 1**

SOS-Code ändern

Hinweis: Der SOS-Code und der PIN-Code für die Fernabfrage dürfen nicht identisch sein.

Sollten Sie den SOS-Code einmal vergessen haben, gehen Sie zum Kapitel 8.13 und führen Sie einen Reset durch.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
6 x ▲▼	***ANRUFBEAN.***
OK	***RUFTÖNE***
7 x ▲▼	***SOS PIN***
OK	***PIN?*** *Geben Sie den aktuellen SOS-Code ein (Werkseinstellung 1 1 1)*
OK	***NEUE PIN ?*** *Geben Sie den gewünschten neuen, dreistelligen SOS-Code ein.*
OK	***WIEDERHOL.*** *Wiederholen Sie den neue SOS-Code ein.*
OK	***SOS PIN***
C *Festhalten*	

10 Mehrere Mobilteile

Es können bis zu zwei weitere Mobilteile an Ihre Basisstation angemeldet werden. Diese zusätzlichen Mobilteile erhalten Sie bei Ihrem AUDIOLINE Fachhändler mit der Bezeichnung DECT4801.

Hinweis: Über den international genormten GAP Standard können auch Mobilteile von Fremdherstellern in das Telefonsystem integriert werden. Genauso können Sie einen *AUDIOLINE* Mobilteil an Basisstationen anderer Hersteller anschließen, sofern diese Geräte mit dem GAP Standard arbeiten.

10.1 An- und Abmelden von Mobilteilen

10.1.1 Anmelden von DECT4800/4801 Mobilteilen

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
4 x	**SYSTEM**
OK	**ANMELDEN**
OK	**BS 1 2 3 4** Ist das Mobilteil bereits mit einer Basisstation verbunden, blinken die entsprechenden Nummern.
Zahlenfeld	Wählen Sie die Basisstation auf dem Zahlenfeld.
OK	**PIN ?**
Zahlenfeld	PIN-Code eingeben (Werkseinstellung 0 0 0 0).
	Taste an der Basisstation für 2 Sekunden drücken
OK	**SUCHEN BS 1**
	Nach einiger Zeit ist das Mobilteil angemeldet. Im Display erscheint die interne Rufnummer des neuen Mobilteils.

10.1.2 Anmelden von anderen DECT-GAP Telefonen an die Basisstation

Um einen DECT-GAP Mobilteil anzumelden, folgen Sie den Hinweisen in der Bedienungsanleitung des Fremdherstellers und drücken dann die Taste an der Basisstation für 2 Sekunden. Benutzen Sie zur Anmeldung den PIN-Code 0 0 0 0.

10.1.3 Abmelden von Mobilteilen

Ein Mobilteil kann nur über ein anderes, noch angemeldete Mobilteil abgemeldet werden. Es ist also nicht möglich diese Abmeldung mit dem Mobilteil durchzuführen, das abgemeldet werden soll.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
4 x	**SYSTEM**
OK	**ANMELDEN**
2 x	**HAND LÖSCH.**
OK	**HAND 1**
	Wählen Sie, welches Mobilteils Sie anmelden möchten.
OK	**PIN ?**
Zahlenfeld	PIN-Code eingeben (Werkseinstellung 0 0 0 0).
OK	Nach einiger Zeit ist das Mobilteil abgemeldet.

10.2 Zusätzliche Basisstationen

Bei der Verwendung von mehreren Basisstationen können Sie die Reichweite der Mobilteile vergrößern. Um diesen Effekt zu nutzen, müssen alle Basisstationen mit einem Telefonanschluss verbunden sein. Je nach Verwendungszweck können Sie jede Basisstation mit der gleichen Telefonnummer belegen oder geben Sie den Basisstationen unterschiedliche Rufnummern.
Achten Sie darauf, dass sich alle Basisstationen in ihrer Reichweite überschneiden. Bitte testen Sie vor jeder Inbetriebnahme einer neuen Basisstation die Reichweite der Mobilteile.
Ist ein Mobilteil an den Basisstationen angemeldet, und wurde die automatische Wahl der Basisstation eingeschaltet (weitere Informationen in diesem Kapitel), wird das Mobilteil immer automatisch an die nächste Basisstation weitergeleitet**.**
Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Taste	Display
R MENU	**FUNKTIONEN**
4 x	**SYSTEM**
OK	**ANMELDEN**
1 x	**BS WÄHLEN**
OK	**AUTO** oder **FEST**
	Wählen Sie, ob Sie das Mobilteil automatisch oder fest mit einer Basisstation verbinden möchten. Bei der Auswahl **FEST** bestätigen Sie mit OK und wählen dann die gewünschte Basisstation über das Zahlenfeld. Ist das Mobilteil an verschiedenen Basisstationen angemeldet, blinken die entsprechenden Nummern.
OK	

11 Fehlerbeseitigung

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie bitte zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich auch an unsere Hotline unter Tel. 0180 5 00 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Kein Telefongespräch möglich	○ Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. ○ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonkabel. ○ Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. ○ Das Steckernetzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. ○ Die aufladbaren Standard-Akkus sind leer oder defekt. ○ Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.
Verbindung abgehackt, fällt aus	○ Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt oder falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das Ladesymbol leuchtet nicht, während das Mobilteil auf der Basisstation steht.	○ Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation, reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch.
Die Standard-Akkus sind sehr schnell entladen.	○ Laden Sie das Mobilteil. Hilft dies nicht, erneuern Sie die Standard-Akkus.
Display-Anzeige dunkel	○ Verursacht durch direkte Sonnenbestrahlung, Mobilteil abkühlen lassen.

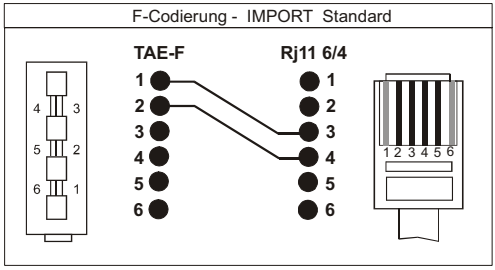
12 Wichtige Informationen

12.1 Technische Daten

Standard	DECT-GAP
Stromversorgung	Basisstation 220/230V, 50 Hz
Reichweite	Innen bis zu 50m
Reichweite	Außen bis zu 300m
Standby	bis zu 144 Stunden
Max. Gesprächsdauer	über 12 Stunden
Aufladbare Standard-Akkus	Typ AAA 1,2V 650mAh
Wählverfahren	MFV (Tonwahl)
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 bis 75%
Signaltastenfunktion	100ms und 300ms

12.2 Telefonkabel austauschen

Müssen Sie Ihr Telefonkabel austauschen, finden Sie anhand der folgenden Zeichnung das passende Kabel bei Ihrem Händler.



12.3 Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Standard-Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

12.4 Konformitätserklärung/CE-Zeichen

Das Telefon stimmt mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive „1999/5/EC“ überein. Dies wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.audioline.de.

- Contents -

1 General Information 64
2 User controls 66
3 Setting up 67
3.1 Safety Information 67
3.2 Check contents of pack 67
3.3 Connecting the base station 67
3.4 Connecting the chargers 67
3.5 Fitting standard batteries 68
3.6 Charging the standard batteries 68
4 Operation 69
4.1 The display 69
4.2 Receiving calls 69
4.3 Making calls 70
4.4 Making an internal call 70
4.5 Connecting external calls to another handset 71
4.6 Holding conference calls 71
4.7 Adjusting the receiver volume 71
4.8 Handsfree facility 72
4.9 Room monitoring 72
4.10 Redial facility 72
4.10.1 Storing individual redial numbers in the phone book 73
4.10.2 Deleting individual redial numbers 73
4.11 Switching the handset on and off 74
4.12 Mute button 74
4.13 Keypad lock 74
4.14 Switching off the ring tone 75
4.15 Temporary tone dialling 75
4.16 Display illumination 75
4.17 Baby call 76
4.18 Range information 76
4.19 Paging from the base station to the handset 76
5 The phone book 77
5.1 Entering numbers and names in the phone book 77
5.2 Dialling stored numbers from the phone book 78
5.3 Changing a phone book entry 78
5.4 Direct dial buttons 78
5.4.1 Allocating direct dial buttons 79
5.4.2 Using the direct dial buttons 79

5.5 Deleting stored numbers from the phone book....80
5.6 Checking phone book entries....80
5.7 Assigning special ring tones to phone book entries (VIP ring tone)....81
5.8 Setting up the special phone book....82
5.8.1 Dialling stored numbers from the special phone book....82
6 Caller display (CLID)....83
6.1 The caller list....84
6.1.1 Storing individual numbers on the caller list in the phone book....84
6.2 Deleting individual telephone numbers from the caller list....85
7 Private exchanges/T-NET....86
7.1 "R" Button on private exchanges....86
7.2 "R" Button and the DEUTSCHE TELEKOM T-Net....86
7.3 Inserting an automatic pause....86
8 Special functions....87
8.1 Changing display names....87
8.2 Setting ring tones and ringer volumes....88
8.3 Setting up dialling blocks....89
8.4 Automatic dialling code....90
8.5 Turning signal tones on or off....92
8.6 Accepting calls automatically....93
8.7 Setting the flash time....93
8.8 Touch-tone (TTD) or pulse (PD) dialling....94
8.9 Setting the display language....94
8.10 Changing the call duration display....95
8.11 Switching off the display illumination....95
8.12 Changing the PIN code on the base station....96
8.13 Deleting all lists....96
8.14 Factory settings....97
9 The answering machine....98
9.1 Switching the answering machine on/off....99
9.2 General settings....99
9.2.1 Maximum recording time....99
9.2.2 Delaying acceptance of calls....100
9.2.3 Warning signal for recorded messages....100
9.2.4 Listening-in to incoming messages....101

9.3 Recording, checking or deleting greeting messages 101
9.3.1 Recording greeting messages 102
9.3.2 Checking the currently set greeting message 103
9.3.3 Deleting your own greeting and reverting to the standard greeting 103
9.4 Listening to recorded messages 104
9.4.1 Deleting all messages 105
9.5 Recording and listening to the memo 105
9.6 The remote access facility 106
9.6.1 The PIN code 106
9.6.2 Listening to messages using the remote access facility 107
9.6.3 Switching on the answering machine remotely 108
9.6.4 Toll-free remote pre-access facility 108
9.7 Forwarding calls directly to the answering machine 108
9.7.1 Blocking calls and forwarding calls directly to the answering machine 108
9.7.2 Forwarding anonymous calls directly to the answering machine 110
9.7.3 Using and changing the SOS code 110
10 Multiple handsets 112
10.1 Logging on and logging off handsets 112
10.1.1 Logging on DECT4800/4801 handsets 112
10.1.2 Logging on other DECT-GAP telephones to the base station 112
10.1.3 Logging off handsets 113
10.2 Additional base stations 113
11 Troubleshooting 115
12 Important information 116
12.1 Technical data 116
12.2 Changing the telephone cable 116
12.3 Warranty 117
12.4 Declaration of Conformity/CE mark 117

1 General Information

Please read these operating instructions carefully. If you should have any questions, please contact our Service Department on the Hotline number 0180 5 00 13 88 (Telekom cost at the time of printing 12 cents/min). Under no circumstances open the unit yourself and do not try to carry out your own repairs. For any claims under the warranty, please refer to your dealer.

Intended use - This telephone has been designed for use on an analogue telephone line (PSTN) within Germany. However, no guarantee can be accepted for trouble-free operation on all telecommunications terminal equipment connections due to the differences between the different telecommunications network operators. The telephone requires a TAE socket with F/N coding in common with other plug-in units such as fax machines, answering machines or modems. Connect the telephone cable to the phone socket intended for the purpose only. Do not change the plug on the connecting cable.

Power failure - If the power should fail, it will not be possible to make calls using the telephone. Keep a cord-connected phone handy, which works without an external power supply, for possible emergencies.

Standard rechargeable batteries - do not use any other rechargeable batteries or battery packs. These could possibly cause a short circuit. When changing batteries, always use standard batteries, Type AAA 1.2V 650mA. Do not throw standard batteries into the fire or immerse in water. Do not dispose of old or defective standard batteries with the normal household waste.

The maximum standby and talk times quoted are applicable for the standard rechargeable batteries supplied under optimum conditions. Ambient temperature, charging cycle and other external factors, such as the radio loading in the area of use, can considerably reduce the operating times. Furthermore, the charging capacity is reduced for technical reasons during use or when stored at very high or low temperatures.

Charging the handset - It is normal for the handset to become warm when charging and is not dangerous. Do not use other manufacturer's charging equipment for charging the handset, as otherwise damage could occur.

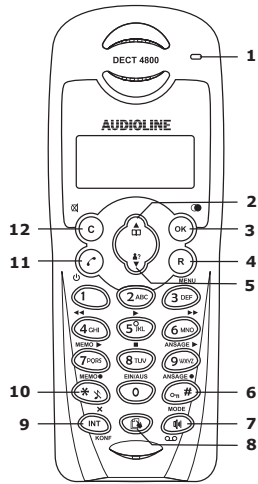
Private exchanges - The telephone can also be connected to a private exchange. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems. Due to the large number of different private exchanges, it is not possible to guarantee this function.

Power supply - Use only the AUDIOLINE plug-in power supply provided, as other power supplies could damage the telephone. There is a risk to life if the power supply is opened and not disconnected from the mains.

- General information -

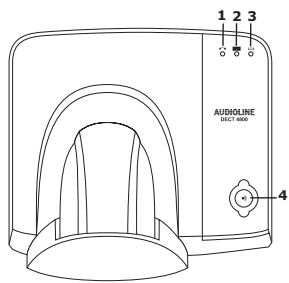
Position - There must be a 230 Volt mains socket near to where the telephone is positioned. Do not set up the base station in the immediate vicinity of other electrical equipment such as microwaves or hi-fi systems, as this may result in mutual interference. The location has a decisive influence on the trouble-free operation of the telephone.
Place the base station on a flat and non-slip surface. The feet of the base station do not normally leave any marks on the surface. However, due to the large number of varnishes and surfaces in use, it may not be possible to prevent marks occurring on the surface due to the feet of the unit.
Do not use the handset in areas where there is a risk of explosion.
Excessive exposure to smoke, dust, vibrations, chemicals, moisture, heat or the direct rays of the sun must be avoided.
Information regarding medical equipment - The telephone works with a very low transmission power. This low transmission power prevents any risk to health according to the current state of research and technology. However, it has been shown that portable telephones can interfere with medical equipment when switched on. Therefore, please maintain a distance of at least one metre from medical equipment.
Disposal - If the useful life of the standard batteries or the complete equipment has expired, please dispose of these carefully in accordance with the statutory requirements and in a manner friendly to the environment.
Temperature and Ambient Conditions - The telephone is designed for use in protected rooms with a temperature range of 10 °C to 30 °C. The base station must not be installed in damp rooms such as a bathroom or laundry room. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.
Cleaning and care - The surface of the case can be cleaned with a soft, dry, lint-free cloth. Never use cleaning agents, particularly aggressive solvents. No attention is necessary apart from cleaning the case occasionally. The rubber feet of the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer can therefore not accept any liability for possible damage to furniture or the like.
CE mark - The telephone complies with the basic requirements of the R&TTE Directive This is confirmed by the CE mark.

2 User controls



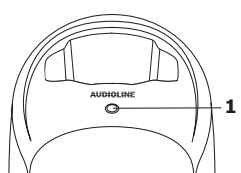
1. Call indicator, flashes for newly recorded messages
2. Phone book/Selection button ▲
3. Redial/OK button
4. Menu/R signal button
5. Caller list CLID/Selection button ▼
6. Keypad lock
7. Handsfree/Answering machine
8. Special phone book
9. Internal calls/Conference
10. Ringer On-Off
11. Call button/On-Off button
12. Mute button/Cancel

Base station



1. Call indicator
2. Answering machine on/ Message indicator
3. Charge monitoring lamp
4. Paging button.

Charger



1. Charge monitoring lamp

3 Setting up

3.1 Safety Information

NOTE Before setting-up, it is essential that you read the General Information at the beginning of this manual.

3.2 Check contents of pack

The following items are supplied:

one base station with main power supply	two charger with mains power supplies
three handsets with belt clips	six standard batteries
one telephone connecting cable	one instruction manual

3.3 Connecting the base station

Position the base station near to your telephone connection socket and to a mains socket. Your telephone works using Touch-Tone Dialling.

1. Insert the plug of the power supply into the socket on the rear of the base station and plug the power supply into a properly installed 230 V mains socket. The plug-in power supply for the base station must always be connected. For safety reasons, use only the plug-in mains power supply provided.
2. Connect the telephone cable supplied to the telephone socket and the telephone jack on the rear of the base station. Use only the new telephone cable provided.
3. If required, clamp the two cables in the cable channel underneath the foot support and then run these through the two openings towards the rear.

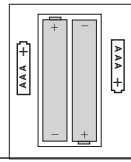
Note: The two plugs must audibly click into place so that they do not fall out again.

3.4 Connecting the chargers

Set up the chargers in the desired places within reach of a electricity supply socket.

3.5 Fitting standard batteries

To fit the standard rechargeable batteries supplied into the handset, press on the upper edge of the battery compartment and slide it downwards. Now insert the batteries taking care to ensure that the polarity is correct. Close the battery compartment cover.



Important note: Place the handset in the **base station** or one of the chargers with the display to the front for **at least 16 hours**. The telephone may malfunction if the batteries are not properly charged. The charging light on the base station will come on.

3.6 Charging the standard batteries

The standard rechargeable batteries for the handset have a stand-by time of max. 144 hours at room temperature and a maximum talk time of 12 hours. To charge the batteries, place the handset in the base station with the display to the front.

Note: Switching off the display lighting has a positive effect on the standby time and the maximum talk time. You can find out how to switch off the display lighting in Chapter 8.11.

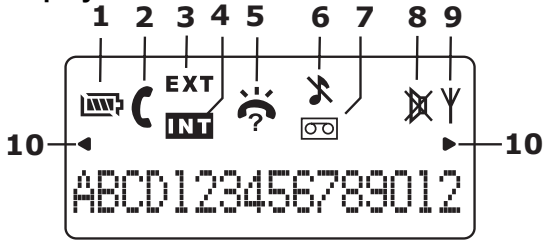
The current battery capacity is shown in the display.

Full	Half full	Discharged.

Note: Exactly like your car battery, the standard rechargeable batteries are unavoidably subject to a certain ageing. However, you can have an influence on this ageing process by "training" the standard batteries to a certain extent. In regular use of the phone, if you cyclically charge and fully discharge the standard batteries by using the telephone until the symbol flashes in the display, a demand is placed on the batteries and they will repay you by giving maximum performance and a long life. Extended charging and extended discharging on the other hand will both degrade the capacity and shorten the life of the standard batteries.

4 Operation

4.1 The display



1		Full => => => => Discharged.
2		You are making a call.
3	EXT	Flashing: You are receiving an external call. Lit: You are making an external call.
4	INT	Flashing: You are receiving an internal call. Lit: You are making an internal call. (with multiple handsets only)
5		A new phone number has been stored in the caller list CLID or you are currently in the caller list.
6		The ring tone is switched off.
7		The answering machine is switched on.
8		The microphone is switched off.
9		Appears when the handset is within range of the base station.
10	◄ ►	The phone number is not fully shown in the display.

4.2 Receiving calls

When an external call arrives, the ringing tone sounds on the handset. The **EXT** symbol will flash in the display. Lift the handset from the base station or press the call button ⌒ on the handset and the connection will be made. To end the call, replace the handset in the base station or press the call button ⌒ on the handset.

4.3 Making calls

1.	Enter the required telephone number with a maximum of 18 digits using the number pad. The numbers pressed are shown in the display. If more than 16 digits are pressed, the ◄ indicator on the left-hand edge of the display will appear and the last 16 digits will be shown.
2.	Press the call button ✆ and the required connection will be made. The call duration in minutes and seconds is shown in the display during a call. Ten seconds after dialling, the display will switch from showing the number dialled to showing the duration of the call. The call duration will still be retained in the display for a few seconds after the call has been ended.
3.	To end the call, press the call button ✆ or replace the handset on the base station.

Note: If you have entered a number incorrectly, you can delete the number by repeatedly pressing the ⓒ button. The number is completely deleted by pressing the ⓒ button for a long time.

You can also get a dialling tone by first pressing the call button ✆. On entering the digits of your required phone number, your telephone will dial the number directly. With this method of making a call, it is not possible to correct individual digits in the number in the manner described above.

4.4 Making an internal call

When you have connected multiple handsets to a base station, you will be able to make internal calls. To do this, press the INT button and then the number of the required handset. The display shows the internal call number 1, 2 or 3.

The call is accepted with the call button ✆ on the handset called.

If an external call comes in while you are making an internal call, you will hear short signal tones and the message **EXT** will flash in the display. To take the external call, end the internal call by means of the call button ✆ and accept the external call with the call button ✆ .

4.5 Connecting external calls to another handset

If you have accepted an external call on one handset, you can forward the external call to another handset. To do this, press the INT button and then the number of the required handset. After the internal call has been accepted at the other handset, you have the following options:

A. Consultation / Brokering: You can now speak to the internal subscriber and return to the external caller by pressing the INT button. You can switch between the external and the internal call as many times as you like in this way.

B. Forward the call: The external call is forwarded to the handset called by pressing the call button on the first handset.

4.6 Holding conference calls

An external call can be connected to a further internal subscriber as a conference call. In this way, two handsets can talk to the external caller simultaneously.

Establish the required connection with the external subscriber. Then press the INT button and the internal number of the second handset required. When the second internal subscriber has accepted the call, press and hold the INT button for 2 seconds and all three subscribers will be connected together on a conference call. The messages **INT** and **EXT** will appear in the display. The conference is ended by one of the internal participants hanging up.

4.7 Adjusting the receiver volume

There are three volume levels available to you if you should want to change the receiver volume on the handset.

Press the selection buttons during a call to change the receiver volume. The selected volume will be shown in the display.

= Loud = Medium = Soft

4.8 Handsfree facility

Press the handsfree button during a call. You will now hear the person you are speaking to over the loudspeaker in the handset.

Press the handsfree button again to switch off the handsfree facility.

4.9 Room monitoring

With the room monitoring feature, you place a handset in the required room and activate the monitor function. You can then call up this handset and listen-in to the room without the handset ringing. Also in the case of an external call, the handset concerned does not ring.

Button	Display
R MENU	***FEATURES***
OK	***MONITOR***
OK	***OFF*** *or* ***ON***
	Select ***OFF*** *or* ***ON***
OK	***MONITOR***
C Hold	*The message MONITOR will flash in the display.*

Deactivating room monitoring

Press the R MENU button to enter the right menu level directly. Then press OK and select OFF. Confirm with OK and exit programming by holding the C button pressed.

4.10 Redial facility

Use Redial if the person called is engaged or does not reply. Your telephone remembers the last ten numbers, each with a maximum of 18 digits. When the list is full, the oldest number is always deleted from the list.

1.	Press the OK button and the last phone number dialled will be shown in the display.
2.	Select the required number using the selection buttons and press the call button.

4.10.1 Storing individual redial numbers in the phone book

Button	Display	Comment
OK	Last number dialled	
	Selected number	Select required telephone number.
R MENU	**SAVE**	
OK	**NAME?**	Enter name. You will find further information on entering names in Chapter 5.1.
OK	Selected number	Number can be edited.
OK	**SAVE**	Number is saved.
C		Hold button pressed to return to main display.

4.10.2 Deleting individual redial numbers

Button	Display	Comment
OK	Last number dialled	
	Selected number	Select required telephone number.
R MENU	**SAVE**	
1 x	**DELETE**	
OK	**DELETE?**	Safety prompt
OK	Further redial number	Number is deleted.
C		Hold button pressed to return to main display.

4.11 Switching the handset on and off

Switching the handset off: Press and hold the button for 2 seconds.

Switching the handset on again: Press and hold the button for 2 seconds. The handset will switch itself on automatically as soon as you replace it on the base station.

4.12 Mute button

You can turn off the microphone in the handset by using the mute button. In this way, you will be able to speak without the other person hearing you.

Switching off the microphone: Press the button. The symbol will appear in the display.

Switching on the microphone again: Press the button again. The symbol in the display will go off and you will be able to speak to the other person once more.

4.13 Keypad lock

With the keypad lock, you can prevent a button on the handset being pressed accidentally. Incoming calls can be received as normal even when the keypad lock is switched on.

Activating the keypad lock

Hold the button pressed until you hear a signal tone. The message **ENABLE #** will appear in the display.

Deactivating the keypad lock

Hold the button pressed again until you hear a signal tone. The message in the display will go off and you will be able to use the handset normally once more.

4.14 Switching off the ring tone

If at any time you do not want to be disturbed, you can turn off the ring tone on the handset.

Switching off the ring tone

Press and hold the button for 2 seconds. The symbol will appear in the display. Incoming calls will now only be signalled at the base station and no longer at the handset.

Switching on the ring tone again

Press and hold the button again for 2 seconds. The symbol in the display will go off.

4.15 Temporary tone dialling

If you can only use your telephone in Pulse Dialling mode, you do not have to forego the facilities of Tone Dialling (e.g. interrogating an answering machine). You can change temporarily to Tone Dialling during a call by means of the (press the button until you hear a beep) button.

PULSE dialling will be reselected at the end of the call.

4.16 Display illumination

Your telephone is equipped with an automatically illuminated display. The illumination is automatically switched on when a button is pressed on the mobile unit.

The illumination then switches off automatically after 10 seconds if no further buttons are pressed on the mobile unit.

The display illumination also comes on when a call comes in, so that you also get a visual indication of an incoming call.

4.17 Baby call

Small children or even older people can easily dial a previously defined telephone number using the baby call feature. Press any button on the handset (with the exception of the menu button (R MENU).

Button	Display
(R MENU)	***FEATURES***
(OK)	***MONITOR***
1 x	***DIR DIAL***
(OK)	***OFF***
1 x	*Select* ***ON***
(OK)	*Enter the number. Existing numbers can be deleted individually with the* (C) *button.*
(OK)	***DIR DIAL***
(C) Hold	***DIR DIAL*** *will flash in the display.*

Deactivating baby call

Press the (R MENU) button to enter the right menu level directly. Then press (OK) and choose the OFF setting by means of the selection buttons . Confirm with (OK) and exit programming by holding the (C) button pressed.

4.18 Range information

The range of the handset is ca. 50 metres in closed rooms and ca. 300 metres outdoors. When there is a good contact with the base station, the symbol will come on in the display. You hear warning tones, if you are too far away from the base station. Is the connection broken, the symbol will disappear and the message **SEEK BS** will appear.

4.19 Paging from the base station to the handset

If you cannot remember where you have left the handset, press the paging button on the base station. You will now hear the handset audible signal for 30 seconds and thus be easily able to find it again. You can cancel the audible signal by pressing any button on the handset.

5 The phone book

You can store 50 phone numbers, each with 18 digits, and an associated name, with up to 10 letters, in the phone book of your handset.

5.1 Entering numbers and names in the phone book

Button	Display	Comment
1 x	**ADD ENTRY**	
OK	**NAME?**	Enter name.
OK	**NUMBER?**	Enter number.
OK	**ADD ENTRY**	Number is saved.
C		Hold button pressed to return to main display.

Notes:

You can terminate the process at any time by pressing and holding the C button.

Individual numbers or letters can be deleted with the C button.

The special characters "* - _ : /" can be entered with the button.

When the phone book is full, an appropriate message will appear and a number must be deleted before you can continue entering new phone numbers.

If a call is received during the storing process, entry of the number is interrupted and will have to be repeated.

If a number that has already been stored is entered again, a long signal tone will sound and the number will not be stored.

5.2 Dialling stored numbers from the phone book

Button	Display	Comment
1 x	**ADD ENTRY**	
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
		The phone number will be dialled.

Press the appropriate letter to directly choose an entry from the phone book alphabetically.

5.3 Changing a phone book entry

Button	Display	Comment
1 x	**ADD ENTRY**	
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
	EDIT ENTRY	
	Name	The name can be deleted with the button and then re-entered.
	Number	The number can be deleted with the button and then re-entered.
	EDIT ENTRY	The phonebook entry has been re-saved.
		Hold button pressed to return to main display.

5.4 Direct dial buttons

A phone number from the phone book can be allocated to each of the numbers 1 to 9. The stored number is then dialled directly by pressing one of these buttons.

5.4.1 Allocating direct dial buttons

Button	Display	Comment
R MENU	**FEATURES**	
OK	**MONITOR**	
2 x	**QUICK DIAL**	
OK	**KEY 1**	Select the required button 1 to 9 using the selection buttons.
	Key 1 to 9	
OK	**OFF**	
1 x	**ON**	
OK	Phone book	The first entry in the phone book will be displayed.
	Phone book	Select the required phone book entry using the selection buttons.
OK	Number	The corresponding phone number will be displayed again.
OK	**QUICK DIAL**	
C		Hold button pressed to return to main display.

5.4.2 Using the direct dial buttons

Hold the appropriate direct dial button 1 to 9 pressed for 2 seconds. The corresponding phone number will be shown in the display and the connection will be made.

5.5 Deleting stored numbers from the phone book

Button	Display	Comment
1 x	**ADD ENTRY**	
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
R MENU	**EDIT ENTRY**	
1 x	**DELETE**	
OK	**DELETE?**	Safety prompt
OK		Phone book entry is deleted.
C		Hold button pressed to return to main display.

5.6 Checking phone book entries

Button	Display	Comment
1 x	**ADD ENTRY**	
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
OK	Number will be displayed.	
	Selected phone book entry	Other phonebook entries can be selected using the selection buttons and checked with the OK button.
C		Hold button pressed to return to main display.

5.7 Assigning special ring tones to phone book entries (VIP ring tone)

If your phone line has the caller display feature CLID, you can assign a special ring tone to each phone book entry. You will thus be able to tell who is calling you as soon as you hear the ring tone. You will find further general information on transmitting phone numbers in Chapter 6.

Button	Display	Comment
1 x	**ADD ENTRY**	
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
R MENU	**EDIT ENTRY**	
2 x	**VIP MELODY**	
OK	**OFF**	The VIP ring tone for this number is switched off.
1 x	**ON**	
OK	**MELODY 1 - 10**	
	MELODY 1 - 10	Select the required tone.
OK	**VIP MELODY**	The phonebook entry has been re-saved.
C		Hold button pressed to return to main display.

To switch off the VIP tone for a particular number, follow the entering procedure and select the OFF setting for the appropriate number.

5.8 Setting up the special phone book

You can store a further 7 numbers in your telephone's special phone book. The special phone book can be used to store important numbers such as those of doctors, fire brigade or police. Phone numbers that are already stored in the normal phone book cannot be entered again into the special phone book.

Button	Display	Comment
	ADD ENTRY	
	NAME?	Enter name.
	NUMBER?	Enter number.
	ADD ENTRY	Number is saved.
		Hold button pressed to return to main display.

You will find further information on entering names in Chapter 5.1.

5.8.1 Dialling stored numbers from the special phone book

Button	Display	Comment
	ADD ENTRY	
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
		The phone number will be dialled.

Press the appropriate letter to directly choose an entry from the phone book alphabetically.

If you want to change or delete an entry in the special phone book, select the entry and then follow the instructions in Chapter 5.3 (from the third step) and Chapter 5.5 (from the third step).

6 Caller display (CLID)

Using caller display, you can see with incoming calls who is calling you. If this function is available on your telephone, the display will show you the caller's telephone number when the telephone rings. If this number has already been saved in the phone book, the name of the caller will be displayed directly.

If the message **PRIVATE** appears instead of a phone number, the call is one where the caller has suppressed the transmission of the phone number. If the message **XXXX** appears, the phone number cannot be displayed for technical reasons.

All calls are stored in a caller list so that you will not miss any calls even in your absence. A total of 20 phone numbers can be stored in the list. When the list is full, the oldest number is always deleted from the list.

If new numbers are stored in the list during your absence, the display will show the symbol.

NOTE

Caller display is an optional service from your telephone provider. Your telephone will show the number in the display if your telephone provider offers this service. The display of date and time is not transmitted by all telephone service providers. Please ask your telephone provider for further information. Furthermore, transmission of the phone number is not possible with many private exchanges.

6.1 The caller list

To view the phone numbers on the caller list, please proceed as follows:

Button	Display	Comment
1 x	Last call saved	
	Selected number	You can now view the whole list using the selection buttons.
		If you want to call back a number on the caller list directly, simply press the call button and the number will be dialled immediately.
C		To exit the caller list.

6.1.1 Storing individual numbers on the caller list in the phone book

Button	Display	Comment
1 x	Last call saved	
	Selected number	Select required telephone number.
R MENU	**SAVE ENTRY**	
OK	**NAME?**	Enter name.
OK	Selected number	Number can be edited.
OK	**SAVE ENTRY**	Number is saved.
C		Hold button pressed to return to main display.

If a number that has already been stored is entered again, a long signal tone will sound and the number will not be stored.

6.2 Deleting individual telephone numbers from the caller list

Button	Display	Comment
1 x	Last call saved	
	Selected number	Select required telephone number.
	SAVE ENTRY	
1 x	**DELETE**	
	DELETE?	Safety prompt
	Further numbers on the caller list	Number is deleted.
		Hold button pressed to return to main display.

.

7 Private exchanges/T-NET

You can use the "R" signal button (R) on your telephone on private exchanges and when using DEUTSCHE TELEKOM's T-Net functions.

7.1 "R" Button on private exchanges

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. The FLASH time "100ms" will be required on a private exchange (Adjustment, see 8.7). You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems.

7.2 "R" Button and the DEUTSCHE TELEKOM T-Net

Your telephone supports the most important DEUTSCHE TELEKOM added value functions (e.g. brokering, call waiting, three-way conference, etc.). The T-Net works using the "FLASH 300ms" setting. (Adjustment, see 8.7). Please contact DEUTSCHE TELEKOM to gain access to T-Net functions.

7.3 Inserting an automatic pause

With some private exchanges, it is necessary to dial a certain number (e.g. "9" or "0") in order, after a short pause, to obtain a dialling tone for an outside line on the extension.

An automatic dialling pause of ca. 3 seconds can be incorporated into the number.

When entering the number, hold the (#) button pressed at the required point until the **d** indicator appears in the display. Then enter the remaining digits of the phone number. You can, of course, also store this pause with numbers in the phone book.

8 Special functions

All further setting options are described in the following sections.

Programming is started by means of the R MENU button.
You can scroll through the menu using the selection buttons .
Press the OK button to move to the next menu level.
Press the C button to exit the current menu level and to move one step higher.
You can exit programming by holding the C button pressed.
In the following descriptions, each programming procedure is described in full so that you can program any feature without knowledge of the menu structure. Experienced users can move freely within the menu with the help of the menu tree.

8.1 Changing display names

In normal operation, the message "DECT4800 1" appears in the display. If you have logged on several handsets to one base station, it can be useful to give each handset its own name. The number after the name shows with which number the handset can be called internally.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
3 x	***DISPLAY***
OK	***LANGUAGE***
1 x	***LABEL***
OK	***DECT4800***
	Delete existing letters with C and enter new name.
OK	***LABEL***
C	*Press and hold button*

8.2 Setting ring tones and ringer volumes

10 different tunes are available on the handset as ring tones for the handset and the base station. The ringer volume can be adjusted separately for the handset and the base station in 5 steps.

Handset ring tone for external calls

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
1 x	***SOUNDS***
OK	***HS RINGER***
OK	***VOLUME***
1 x	***EXT MELODY***
OK	***MELODY 1 to 10***
	Select tune
OK	***EXT MELODY***
C	*Press and hold button*

Handset ring tone for internal calls

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
1 x	***SOUNDS***
OK	***HS RINGER***
OK	***VOLUME***
2 x	***INT MELODY***
OK	***MELODY 1 to 10***
	Select tune
OK	***INT MELODY***
C	*Press and hold button*

Handset ringer volume

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
1 x	***SOUNDS***
OK	***HS RINGER***
OK	***VOLUME***
OK	▮▮▮▮▮ *Volume 1 to 5 and Vol Off.*
	Select volume level or OFF
OK	***VOLUME***
C	*Press and hold button*

Note: With the setting VOL OFF, incoming calls are no longer audibly signalled at the handset but only at the base station.

Base station ring tone

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
1 x	***SOUNDS***
OK	***HS RINGER***
1 x	***BS RINGER***
OK	***VOLUME***
1 x	***MELODY***
OK	***MELODY 1 to 10***
	Select tune
OK	***MELODY***
C	*Press and hold button*

Base station ringer volume

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
1 x	***SOUNDS***
OK	***HS RINGER***
1 x	***BS RINGER***
OK	***VOLUME***
OK	*Volume 1 to 5 and Vol Off.*
	Select volume level or OFF
OK	***VOLUME***
C	*Press and hold button*

8.3 Setting up dialling blocks

You can block specific phone numbers by using the dialling blocks. The dialling blocks can be set up separately for each handset.

OFF — All phone numbers are allowed

ALL — All numbers are blocked except the emergency numbers 110 and 112.

EXEMPT — All numbers are blocked except a freely programmable dialling code and the emergency numbers 110 and 112.

BAR — Here, you can block a specific dialling code, e.g. 0190.

Button	Display	Comment
R MENU	**FEATURES**	
OK	**MONITOR**	
4 x	**CALL BAR**	
OK	**PIN?**	Enter the PIN Code for the base station (factory setting 0 0 0 0).
OK	**HANDSET 1**	
	HANDSET 1 to **5**	Select the required handset for which the dialling blocks are to be set up.
OK	Current setting	
	OFF **ALL** **EXEMPT** **BAR**	Select the required option. With **EXEMPT** and **BAR**, confirm with OK and enter the required dialling code with max. 5 digits. Numbers already entered can be deleted individually with the C button.
OK	**CALL BAR**	
C		Hold button pressed to return to main display.

Note: If no numbers are entered when the options EXEMPT and BAR are chosen, the dialling block will be automatically switched off after confirming with OK.

8.4 Automatic dialling code

Your telephone has an automatic dialling code function. With this function, when dialling a particular phone number, a previously stored number is inserted in front of the actual phone number.

In this way, when dialling a particular dialling code for example, you can automatically insert a required call-by-call number in front of this phone number. Or, you can automatically add the required country code to an international number.

Example: The number 0221 (in this case, an area dialling code) has the number 0xxxx assigned to it. Here, the call-by-call will automatically be placed in front of every number dialled that begins with 0221. If you have dialled the number 0221-987654321, the telephone will recognise the 0221 and will dial 0xxxx-0221-987654321.

Three phone numbers, each with 5 digits, can be stored and assigned. The prefixed numbers will not be shown in the display. The phone numbers in the phone books and the caller list are also monitored.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
OK	***MONITOR***
3 x	***PREFIX***
OK	***PIN?***
Number pad	*Enter the PIN Code for the base station (factory setting 0 0 0 0).*
OK	***PREFIX 1***
	Select dialling code 1 - 3
OK	***OFF*** *or* ***ON***
	Select ***OFF*** *or* ***ON***
OK	*When* ***ON*** *is selected, confirm with* OK *and enter the required dialling code, which is to be automatically prefixed, with max. 5 digits (Example 0xxxx). Numbers already entered can be deleted individually with the* C *button. Confirm again with* OK *and then enter the number combination with which the number you entered first is to be automatically dialled (Example 0221) and confirm with* OK.
OK	***PREFIX***
C	*Press and hold button*

8.5 Turning signal tones on or off.

Your telephone has three signal tones that can be turned on or off.

Kev Beep: Each time a button on the handset is pressed, this is confirmed with a short signal tone.

Confirm: Signal tone when a setting has been successfully completed.

Charging: Signal tone when the handset is placed on the base station and the charging process starts.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
1 x	***SOUNDS***
OK	***HS RINGER***
2 x	***TONES***
OK	***KEY BEEP***
	*Select **KEY BEEP, CONFIRM** or **CHARGING***
OK	***ON** or **OFF***
	*Select **ON** or **OFF***
OK	*Select **KEY BEEP, CONFIRM** or **CHARGING***
C	*Press and hold button*

8.6 Accepting calls automatically

Incoming calls are accepted automatically when you lift the receiver from the base station. If you only want calls to be accepted by means of the button, you can deactivate the automatic acceptance facility.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
2 x	***SETTINGS***
OK	***AUTO ANS.***
OK	***ON** or **OFF***
	*Select **ON** or **OFF***
OK	***AUTO ANS.***
C	*Press and hold button*

8.7 Setting the flash time

Two different flash times can be set by means of the R-signal button.

FLASH 1 = 100ms

FLASH 2 = 300ms

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
2 x	***SETTINGS***
OK	***AUTO ANS.***
1 x	***FLASH TIME***
OK	***FLASH 1** or **FLASH 2***
	*Select **FLASH 1** or **FLASH 2***
OK	***FLASH TIME***
C	*Press and hold button*

8.8 Touch-tone (TTD) or pulse (PD) dialling

This feature enables you to use your telephone both on analogue exchanges (PD) and on the new digital exchanges (TTD). The factory setting is TONE dialling.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
2 x	***SETTINGS***
OK	***AUTO ANS.***
2 x	***DIAL MODE***
OK	***TONE*** *or* ***PULSE***
	Select ***TONE*** *or* ***PULS***
OK	***DIAL MODE***
C	*Press and hold button*

8.9 Setting the display language

The display messages can be set up in German and English.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
3 x	***DISPLAY***
OK	***LANGUAGE***
OK	***GERMAN*** *or* ***ENGLISH***
	Select ***GERMAN*** *or* ***ENGLISH***
OK	

8.10 Changing the call duration display

The actual duration of the call will appear in the display while a call is being made.

You can determine whether the duration of the call is displayed or not.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
3 x	***DISPLAY***
OK	***LANGUAGE***
2 x	***CALL TIMER***
OK	***ON*** *or* ***OFF***
	Select ***ON*** *or* ***OFF***
OK	***CALL TIMER***
C	*Press and hold button*

8.11 Switching off the display illumination

The display illumination can be switched off and on again here.

Note: Switching off the display lighting has a positive effect on the standby time and the maximum talk time.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
3 x	***DISPLAY***
OK	***LANGUAGE***
3 x	***BACKLIT***
OK	***ON*** *or* ***OFF***
	Select ***ON*** *or* ***OFF***
OK	***BACKLIT***
C	*Press and hold button*

8.12 Changing the PIN code on the base station

Some functions of the telephone system are protected against unauthorised use by a PIN code. The PIN code consists of up to eight numbers. As supplied, the PIN code is set to "0000".

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
4 x	***SYSTEM***
OK	***REGISTER***
3 x	***CHANGE PIN***
OK	***PIN?***
Number pad	*Enter old PIN code.*
OK	***NEW PIN?***
Number pad	*Enter new PIN code*
OK	***REPEAT***
Number pad	*Enter new PIN code again.*
OK	***CHANGE PIN***
C	*Press and hold button*

8.13 Deleting all lists

The contents of the phone book, the redial facility and the caller list can be deleted with one procedure.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
5 x	***RESET***
OK	***RECORDS***
OK	***RESET?***
OK	***RECORDS*** *The reset is carried out.*
C	*Press and hold button*

8.14 Factory settings

You can reset the handset to the factory settings once more by means of the Factory Settings function.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
5 x ▲▼	***RESET***
OK	***RESET***
1 x ▲▼	***SETTINGS***
OK	***PIN?***
Number pad	*Enter the **PIN** code for the base station*
OK	***SETTINGS***
OK	*The factory settings are reset.*

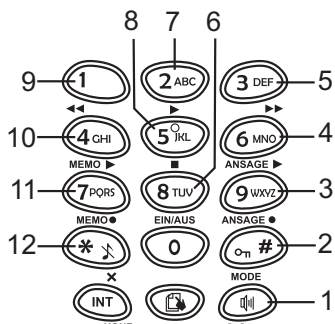
External ring melody tone 1	Receiver volume medium	Button click on
Internal ring melody tone 2	Flash time 1	Automatic call accept on
Basis ring melody 1	Confirmation tone on	Call duration on
Handset ringer volume 3	Tone dialling	Charging monitor on
Base station ringer volume 3	Language: German	Monitor off
Direct dialling off	Baby call off	Dialling blocks off
PIN 0 0 0 0	Answering machine on	Listen-in on
Call accept 5 rings	Standard greeting on	Exception numbers off
Record calls	Recording time 2 min.	Blocks off
Message tone off	SOS Code 111	PIN remote access 000
Backlit on		

9 The answering machine

The integral answering machine can digitally store up to 25 incoming messages with a total length of up to 9 minutes. In addition, a memo can be left for other users. For your greeting message, you can use two pre-recorded standard messages or you can record two messages of your own. If you have not recorded your own greeting, the standard greeting will answer automatically.

Note: Even when the answering machine has already accepted the call, you can also accept the call by means of the call button ⟲. In this case, the recording of the message will be automatically terminated.

The answering machine is controlled by means of the handset. Press 1 to switch on the answering machine control.



1. Start answering machine control
2. Changeover greeting mode
3. Record greeting
4. Play back greeting
5. Skip messages
6. Switch answering machine on/off
7. Play back messages
8. Stop button
9. Repeat messages
10. Play back memo
11. Record memo
12. Delete messages

When the answering machine control is switched on, the display will change back to the normal display after ca. 30 seconds if no entries are made.

9.1 Switching the answering machine on/off

To switch the answering machine on, proceed as follows:

Button	Display	Comment
		The messages **ANS RECORD**, **ANS ONLY** or **AM OFF** will appear in the display
	ANS RECORD, **ANS ONLY** or **AM OFF**	Switching on or off takes ca. 2 seconds and is confirmed by a signal tone.
		Hold button pressed to return to main display.

When the answering machine is switched on, the symbol appears in the display and the indicator light on the base station comes on.

9.2 General settings

9.2.1 Maximum recording time

The integral answering machine can digitally store up to 9 minutes of incoming messages. The maximum length of each incoming message is either 1 or 2 minutes. If the caller speaks for longer, a signal tone sounds and the call will be cut off. If there is a pause of more than 3 seconds during recording, the call will automatically be terminated with a signal tone. No more calls will be answered if the memory capacity for new messages is exhausted and the display will show the appropriate message.

Button	*Display*
	FEATURES
6 x	**ANSWER MAC**
	RING DELAY
2 x	**MSG LENGTH**
	1 MINUTE or **2 MINUTES**
	Select the required length.
	MSG LENGTH
	Press and hold button

9.2.2 Delaying acceptance of calls

Here, you can set up after how many rings incoming calls are to be accepted. This number can be set to between 2 and 7 rings. The **TOLL SAVER** setting for the toll-free remote pre-access facility is also available. For more information, see Chapter 9.6.4 Remote access.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
6 x	**ANSWER MAC**
OK	**RING DELAY**
OK	**TOLL SAVER** or **RINGS 2 to 7**
	Select the required number.
OK	**RING DELAY**
C	*Press and hold button*

9.2.3 Warning signal for recorded messages

Whenever a new message or memo has been recorded, you will hear a signal tone on the handset every minute. In this way, you can tell immediately whether new messages or a memo have been recorded in your absence. This warning signal can be switched on or off (factory setting: Off).

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
6 x	**ANSWER MAC**
OK	**RING DELAY**
1 x	**ALERT TONE**
OK	**On** or **Off**
	Select **On** or **Off**
OK	**ALERT TONE**
C	*Press and hold button*

9.2.4 Listening-in to incoming messages

It is also possible to listen to incoming calls automatically using handset 1 without accepting the call. If you do not want to listen-in to calls, you can switch this function off here.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
6 x	**ANSWER MAC**
OK	**RING DELAY**
3 x	**SPK FILTER**
OK	**On** or **Off**
	Select **On** or **Off**.
OK	**SPK FILTER**
C	*Press and hold button*

9.3 Recording, checking or deleting greeting messages

With your answering machine you can choose between two different types of greeting message.

The caller will either hear the greeting and then, after this, be able to leave a message (factory setting) or an informative text only will be played and the caller will be unable to leave a message.

One pre-recorded greeting in each case is available for each type. Of course, you can also record your own greeting for each type.

9.3.1 Recording greeting messages

The length of your own greeting must be at least 3 seconds and may not exceed 40 seconds. The longer your greeting lasts, the less recording time will be available for incoming messages.

Type 1: Recording answers and message (Display indication: RECORD)
The caller will hear your greeting and will be able to leave a message for you.

Text of the pre-recorded standard greeting message: "Hello, unfortunately your call cannot be answered personally at the moment. Could you therefore please leave a message after the tone".

Type 2: Greeting only (Display indication: GREETING ONLY)
The caller will hear your greeting and will not be able to leave a message for you. Use this greeting when you only want to leave information for callers.

Text of the pre-recorded standard greeting message: "Hello, unfortunately your call cannot be taken at the moment. Please try again later. Thank you".

Recording your own greeting

Button	Display	Comment
		The messages **ANS RECORD**, **ANS ONLY** or **AM OFF** will appear in the display
	ANS RECORD or **ANS ONLY**	Choose which mode you want to record a greeting for by pressing repeatedly. If the answering machine is switched off, the display will change back to the AM OFF message after a short time.
	REC OGM1 or **REC OGM2**	Dictate the text of your greeting into the handset after the tone.
		After you have finished recording, your message will be played back once more.
		To return to main display.

Note: Even when you have recorded your own greeting messages, you can re-activate the pre-recorded greetings at any time. For more information see Chapter 9.3.3.

9.3.2 Checking the currently set greeting message

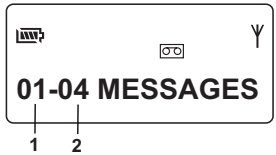
Button	Display	Comment
		The messages **ANS RECORD**, **ANS ONLY** or **AM OFF** will appear in the display
	PLAY OGM1 or **PLAY OGM2**	You will hear the currently selected greeting.
		To return to main display.

9.3.3 Deleting your own greeting and reverting to the standard greeting

Button	Display	Comment
		The messages **ANS RECORD**, **ANS ONLY** or **AM OFF** will appear in the display
	ANS RECORD or **ANS ONLY**	Choose which mode you want to delete your own greeting for by pressing repeatedly.
	PLAY OGM1 or **PLAY OGM2**	The greeting will be played back. When the greeting message has been played back, press the next button.
	DELETED	Your own greeting has been deleted.
		To return to main display.

9.4 Listening to recorded messages

If messages have been left in your absence, the indicator lamp on the base station and the LED on the handset will flash and the display will show the number of new messages.



1. Number of newly recorded messages
2. Total number of recorded messages

Button	Display	Comment
		The messages **ANS RECORD**, **ANS ONLY** or **AM OFF** will appear in the display
2 ABC	**01 – 02 – 03 etc.**	The newly recorded messages will now be played back first. If there are no new messages, then all the existing messages will be played back.
While the messages are being played back, you have the following options.		
2 ABC		Repeat current message.
3 DEF		Play back next message.
1		Play back previous message. If the message has already been running for 5 seconds, the current message will be repeated.
*	**DELETED**	Delete current message.
5 JKL	**STOP**	Stop playback
C		To return to main display.

The volume can be adjusted with the selection buttons .

9.4.1 Deleting all messages

Button	Display	Comment
		The messages **ANS RECORD**, **ANS ONLY** or **AM OFF** will appear in the display
	DELETE?	Now confirm with (OK) or cancel the deletion by pressing (C) twice.
(OK)	**DELETED**	

9.5 Recording and listening to the memo

You can leave a memo on your answering machine for other people who use it, e.g. your family. The maximum length of the memo is 1 or 2 minutes (see Chapter 9.2.1). If a memo has been recorded, the display will show the message NEW MEMO.

Recording a memo

Button	Display	Comment
		The messages **ANS RECORD**, **ANS ONLY** or **AM OFF** will appear in the display
	REC MEMO	Dictate your text into the handset after the tone.
		After you have finished recording, your memo will be played back once more.
(C)		To return to main display.

Note: Before a new memo can be recorded, any existing memo must be deleted. Otherwise, it will not be possible to make a new recording.

Listening to and deleting the memo => The display shows NEW MEMO.

Button	Display	Comment
		The messages **ANS RECORD**, **ANS ONLY** or **AM OFF** will appear in the display
	PLAY MEMO	A long memo can be stopped by means of the Stop button (5). To delete the memo, press the button **while the memo is playing**.
(C)		To return to main display.

9.6 The remote access facility

The remote access facility allows the answering machine to be called up from any telephone in order to listen to messages and to carry out other functions.

9.6.1 The PIN code

Your answering machine has personal access authorisation so that only you can listen to incoming messages using the remote access facility. This PIN code is set in the factory to "0 0 0".

If you should ever forget the PIN code, go to Chapter 8.13 and carry out a reset.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
6 x ▲▼	**ANSWER MAC**
OK	**RING DELAY**
6 x ▲▼	**REMOTE PIN**
OK	**PIN?** Enter the current PIN code (factory setting 0 0 0).
OK	**NEW PIN?** Enter the required new three-digit PIN code.
OK	**REPEAT** Repeat the new PIN code.
OK	**REMOTE PIN**
C	*Press and hold button*

9.6.2 Listening to messages using the remote access facility

1. Call your number and wait until your call is answered.
2. While you are listening to your greeting, press the * button and then enter the three-digit PIN code. If the entry is incorrect, the greeting will be repeated. Press the * button and re-enter the PIN code. If the entry is correct, you will hear two signal tones. If the PIN code is entered incorrectly three times, the connection will be cut off.
3. The recorded messages will be played back immediately. After the messages have been played, you will hear two signal tones.
4. After the messages have been played back, further functions can be carried out using the remote access facility within the next 8 seconds. For more information, see the following table.
5. Replace the receiver when you have finished with the remote access facility.

Remote access functions

❶ = Repeat messages (rewind)
❷ = Play back all messages again
❸ = Play back next message (forward wind)
❹ = Play back a memo
❺ = Stop button
❻ = Play back current greeting
❼ = Record a memo
❽ = Turn the answering machine on or off
A short signal tone => Answering machine is switched off
Two signal tones => Answering machine is switched on.
❾ = Record new greeting
* = Delete message playing
* and ❿ = Delete all messages
# = Change mode
A short signal tone => Greeting only, no recording
Two signal tones => Answering machine will record calls

9.6.3 Switching on the answering machine remotely

Imagine that you have left your office or house and have forgotten to switch on your answering machine.

By means of the remote access facility, you have the option of switching on the answering machine from another telephone.

1. Call your number. The call will be automatically accepted after 10 rings even if the answering machine is switched off and you will hear your greeting message
2. Replace the receiver.

9.6.4 Toll-free remote pre-access facility

Using the toll-free remote pre-access facility, you can find out whether there are any messages on your answering machine without incurring any charges.

To do this, set the "Delaying acceptance of calls" function to the "**ECO**" setting. For more information see Chapter 9.2.2.

If you now call your answering machine when you are away, the answering machine will answer as follows:

A. If your call is answered after 2 rings, there will be messages on your answering machine.

B. If no messages have been recorded, your call will not be answered after 2 rings. Put the receiver down immediately as your call will now only be answered after the fourth ring. In this way, you can save call charges.

9.7 Forwarding calls directly to the answering machine

9.7.1 Blocking calls and forwarding calls directly to the answering machine

Incoming calls can also be forwarded directly to the answering machine.

The answering machine must be switched on.

Note: Remember that the settings will only work if your telephone connection has caller display (CLID) and the caller transmits his phone number. You will find more information on caller display in Chapter 6.

OFF: All calls are received normally.
ALL: All calls are forwarded directly to the answering machine.
EXEMPT: Here, you can enter a complete telephone number with a maximum of 18 digits or even part of a telephone number, e.g. a dialling code. The telephone will only ring for calls with this telephone number. All other calls will ring once and will then be accepted directly by the answering machine.
SCREENING: Here, you can enter a complete telephone number with a maximum of 18 digits or even part of a telephone number, e.g. a dialling code. Only calls with this number will be forwarded to the answering machine after one ring. The telephone will ring normally for all other calls.

With the special SOS code however, callers have the option of deactivating this block so that the base station rings. See Chapter 9.7.3.

Button	Display	Comment
R MENU	***FEATURES***	
6 x	**ANSWER MAC**	
OK	**RING DELAY**	
4 x	**SCREENING**	
OK	**OFF, ALL, EXEMPT** or **SCREEN**	
	OFF, ALL, EXEMPT or **SCREEN**	Select the required option.
OK	**NUMBER?**	For the **EXEMPT** and **SCREENING** options, the display shows the message **NUMBER?.** Enter the required telephone number here with a maximum of 18 digits.
OK	**SCREENING**	
C		To return to main display.

9.7.2 Forwarding anonymous calls directly to the answering machine

Incoming calls, which do not transmit their telephone number (display indication PRIVATE), can be forwarded directly to the answering machine without a ringing signal.

With the special SOS code however, callers have the option of deactivating this block so that the base station rings for 8 seconds. See Chapter 9.7.3.

Note: Remember that the forwarding function will only work if your telephone connection has caller display (CLID) and the callers transmit their telephone numbers or suppress them (private). You will find more information on caller display in Chapter 6.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
6 x	**ANSWER MAC**
OK	**RING DELAY**
5 x	**BLOCKER**
OK	**On** or **Off**
	Select **On** or **Off**.
OK	**BLOCKER**
C	*Press and hold button*

9.7.3 Using and changing the SOS code

With the SOS code, callers can deactivate the blocks described under 9.3.1 and 9.3.2 so that the base station rings anyway. The SOS code is a three-digit number. The factory setting is 111.

Using the SOS code
The caller enters the star symbol * and the SOS code by means of the number pad on the telephone as soon as the answering machine greeting is played. The answering machine will stop and the base station will ring for 8 seconds with a continuous ring.

Example with factory setting: *** 1 1 1**

Changing the SOS code

Note: The SOS code and the PIN code for remote access must not be the same.

If you should ever forget the SOS code, go to Chapter 8.13 and carry out a reset.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
6 x ▲▼	**ANSWER MAC**
OK	**RING DELAY**
7 x ▲▼	**SOS CODE**
OK	**PIN?** Enter the current SOS code (factory setting 1 1 1).
OK	**NEW PIN?** Enter the required new three-digit SOS code.
OK	**REPEAT** Repeat the new SOS code.
OK	**SOS CODE**
C Hold	

10 Multiple handsets

Up to two additional handsets can be logged on to your base station. You can obtain these additional handsets from your AUDIOLINE dealer with the designation DECT 4801.

Note: Handsets from other manufacturers can also be integrated into the telephone system by means of the internationally adopted GAP standard. In the same way, you can use an *AUDIOLINE* handset on base stations from other manufacturers, as long as these units work using the GAP standard.

10.1 Logging on and logging off handsets

10.1.1 Logging on DECT4800/4801 handsets

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
4 x	***SYSTEM***
OK	***REGISTER***
OK	***BS 1 2 3 4*** *If the handset is already connected to a base station, the corresponding numbers will flash.*
Number pad	*Select the base station on the number pad.*
OK	***PIN?***
Number pad	*Enter the PIN Code (factory setting 0 0 0 0).*
	Press the button on the base station for 2 seconds.
OK	***SEARCH BS 1***
	After a short time the handset will be logged on. The internal number of the new handset will appear in the display.

10.1.2 Logging on other DECT-GAP telephones to the base station

To log on a DECT-GAP handset, follow the instructions in the other manufacturer's operating manual and then press the button on the base station for 2 seconds. Use the PIN code 0 0 0 0 for logging on.

10.1.3 Logging off handsets

A handset can only be logged off using another handset that is still logged-on. It is therefore not possible to carry out the logging-off procedure using the handset that is to be logged off.

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
4 x	***SYSTEM***
OK	***REGISTER***
2 x	***DELETE HS***
OK	***HANDSET 1***
	Select the handset that you want to log off.
OK	***PIN?***
Number pad	*Enter the PIN Code (factory setting 0 0 0 0).*
OK	*After a short time the handset will be logged off.*

10.2 Additional base stations

You can increase the range of the handsets by using multiple base stations. In order to use this effect, all base stations must be connected to one telephone line. Depending upon how you want to use the system, you can allocate the same phone number to each base station or you can give the base stations different numbers. Make sure that the range of each base station overlaps. Please check the range of the handsets each time before setting up a new base station.
If a handset is logged on to the base station and if automatic base station selection is switched on (further information in this chapter), the handset will always be forwarded to the nearest base station automatically. **Current calls cannot** be transferred from one base station to another.

- Multiple handsets -

Button	*Display*
R MENU	***FEATURES***
4 x	***SYSTEM***
OK	***REGISTER***
1 x	***SELECT BS***
OK	***AUTO*** *or* ***FIXED***
	Select whether you want the handset to be automatically or permanently connected to a base station. When selecting ***FIXED****, confirm with* OK *and then select the required base station by means of the number pad. If the handset is logged on to different base stations, the appropriate numbers will flash.*
OK	

11 Troubleshooting

If you have problems with your telephone, please check the following points first. For technical problems, you can also contact our hotline on Tel. 0180 5 00 13 88 (Telekom cost at the time of printing 12 cents/min). For any claims under the warranty, please refer to your dealer. The warranty period is 2 years.

No calls possible	○ The telephone line is not correctly connected or is faulty. ○ Use only the telephone cable provided. ○ Test whether your telephone connection is in order by using another telephone. ○ The power supply is not plugged in or there is a total power failure. ○ The rechargeable batteries are flat or defective. ○ You are too far away from the base station.
Connection is cut off or drops out	○ You are too far away from the base station or the base station is wrongly positioned.
The charging symbol does not come on while the handset is on the base station.	○ Place the handset properly on the base station, clean the contact surfaces on the handset and on the base station with a soft, dry cloth.
The standard batteries discharge very quickly.	○ Charge the handset. If this does not help, replace the standard batteries.
Display dark	○ Caused by direct sunlight, allow the handset to cool down.

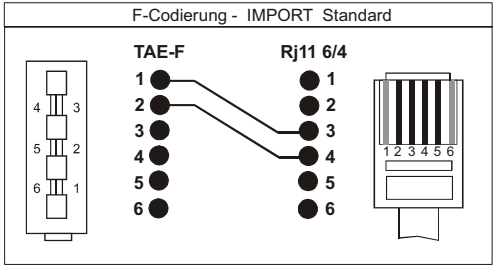
12 Important information

12.1 Technical data

Standard	DECT-GAP
Power supply	Base station 220/230V, 50 Hz
Range	Indoors up to 50 m
Range	Outdoors up to 300 m
Standby	up to 144 hours
Max. call duration	more than 12 hours
Standard rechargeable batteries	Type AAA 1.2V 650 mAh
Dialling method	Touch-Tone Dialling
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20 to 75%
Signal button function	100ms and 300ms

12.2 Changing the telephone cable

If you have to replace your telephone cable, you can locate the appropriate cable at your dealer's with the help of the following diagram.



12.3 Warranty

AUDIOLINE units are manufactured and tested in accordance with the most up-to-date manufacturing procedures. Selected materials and highly developed technologies ensure trouble-free operation and long life. The situation, where the cause of a malfunction of the unit is due to the telephone network provider or any private exchanges that may be connected in between, is not covered by the warranty. The warranty is not applicable to the batteries or battery packs used in the various products. The warranty period is 24 months calculated from the day of purchase

All defects, which are the result of material or manufacturing faults, will be rectified free of charge within the warranty period. Claims under the warranty shall not be considered if the equipment has been tampered with by the purchaser or third parties. Damage, which results from improper handling or use, incorrect positioning or storage, inappropriate connection or Installation and through Act of God or other external influences are not covered by the warranty. In the case of complaints, we reserve the right to repair or to replace the defective parts or to exchange the unit. Parts or units that have been exchanged shall become our property. Claims for damages shall not be entertained unless they relate to intention or gross negligence on the part of the manufacturer.

If, however, your unit should develop a fault within the warranty period, please contact the shop where you bought your AUDIOLINE unit, taking with you your purchase receipt. In accordance with these conditions, all claims under the warranty shall be made exclusively to your dealer. Rights under the warranty can no longer be enforced after the expiry of two years from the purchase and handing over of our products.

12.4 Declaration of Conformity/CE mark

The telephone complies with the basic requirements of the R&TTE Directive "1999/5/EEC". This is confirmed by the CE mark.

For the complete Declaration of Conformity, please use the free download from our web site www.audioline.de.

WICHTIGE GARANTIEHINWEISE

Die Garantiezeit für Ihr AUDIOLINE - Produkt beginnt mit dem Kaufdatum. Ein Garantieanspruch besteht bei Mängeln, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

BITTE WENDEN SIE SICH IM GARANTIEFALL AUSSCHLIESSLICH AN DEN HÄNDLER, BEI DEM SIE DAS GERÄT GEKAUFT HABEN, UND VERGESSEN SIE NICHT, DEN KAUFBELEG VORZULEGEN.

UM UNNÖTIG LANGE WARTEZEITEN ZU VERMEIDEN, SENDEN SIE REKLAMATIONSGERÄTE BITTE NICHT AN UNSERE BÜROADRESSE.

BEI FRAGEN ZUR BEDIENUNG UND GARANTIELEISTUNG, LESEN SIE BITTE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG ODER WENDEN SIE SICH AN UNSERE HOTLINE:

0180 500 13 88
(Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)

AUDIOLINE GmbH
Neuss

Service Hotline 0180 5 00 13 88
(Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)
Internet: www.audioline.de - E-mail: info@audioline.de

Version 2 – 11/2004